

WILHELMSBURGER INSEL RUNDBLICK

Herausgeber: Wilhelmsburger InselRundblick e. V. • Von Vielen für Alle • 14. Jahrgang / Ausgabe April/Mai 2008



✚ Ursula Falke
✚ Hans Giese

Wilhelmsburg, du Schöne:
Touren, Ausflüge, Führungen

Hans Giese

23. Juli 1931 – 31. März 2008

Lieber Hans, Du fehlst uns
mit Deiner ansteckenden Fröhlichkeit und Deinem Optimismus,
mit Deinem unermüdlichen Eintreten für ein friedliches, freundschaftliches
und gerechtes Zusammenleben auf unserer schönen Elbinsel.

Freunde und Mitstreiter



at. Hans Giese hatte noch so viele Pläne. Doch jetzt hat er den Kampf verloren. Er starb am 31. März nach langer, schwerer Krankheit.

Wer war Hans Giese? Ein Mann, der immer für Wilhelmsburg aktiv war. Ein Mann, der seine Familie liebte und in

den letzten Jahren ein begeisterter Großvater für seine Enkel war.

Alle, die näher mit ihm zu tun hatten, mit diesem bis in sein hohes Alter aktiven, dabei immer fröhlich lachendem Mann, werden ihn vermissen!

Miteinander, Füreinander – das ist nicht nur der Name der

Gruppe von aktiven Seniorinnen und Senioren in der Honigfabrik, die Hans Giese vor vielen Jahren mit ins Leben gerufen hat. Miteinander, Füreinander – das war er selbst, das war sein Motto! Wenn es irgendwo in Wilhelmsburg eine Veranstaltung gab, bei der es um die Ausgestaltung des Lebens, die Verbesserung des Zusammenlebens in unserem Stadtteil ging: Hans war dabei. Wenn es um Hilfe bei der Organisation eines Stadtteilstes oder ähnlichem ging, war Hans immer bereit.

Auch wenn große Reden nicht seine Stärke waren, nahm er nie ein Blatt vor den Mund: Sei es auf großen Veranstaltungen, sei es im kleinen Kreis, über all dort, wo es um sein Lebensprinzip ging. Er mischte mit, offen, ehrlich, zupackend.

Dass er so ganz nebenbei vom ersten Tag an auch noch jeden Monat ein paar hundert Exemplare unserer Zeitung im Reihersteigviertel unter die Menschen brachte, war für ihn eine Selbstverständlichkeit. Eine Zeitung „von Vielen für Alle“? – Klar, da war er dabei! 2004 erhielt er für sein vielfaches Engagement von uns den „Goldenen Willi“.

Danke für alles, Hans, was du für Wilhelmsburg getan hast. Wir werden Dich vermissen.

Das Abschiedsfest für Hans findet am 18. April um 14 h in der Kapelle Friedhof Finkenriek statt.

Aus dem Inhalt

Titel/Streifzüge: Touren über die Insel und ihre Kanäle
S. 10, 11, 12, 19

Kultur: Lange Nacht der Museen im Museum Elbinsel Wilhelmsburg/Hafenmuseum
S. 6 und 7

Kinder und Jugend: Kuckucksbe-grüßung mit VESKU
S. 9

CHANCEN: Psychosoziale Beratung für MigrantInnen
S. 14 und 15

Ein kleines Editorial ...

sic. Wegen der traurigen Anlässe fällt unser Editorial diesmal kurz aus. Wir möchten uns aber auf jeden Fall ganz herzlich bei den Menschen bedanken, die uns nach dem Einbruch geholfen haben: Die großzügigen Geldspenderinnen und Geldspender und die ebenso großzügigen Zeitspenderinnen und Zeitspender sowie die neuen Vereinsmitglieder. Eine neue Mitarbeiterin hat sogar gleich die Einladungen für die Mitglieder-

versammlung geschrieben und verschickt!

Außerdem möchten wir uns noch mal beim Stempelmann bedanken, der uns viele, viele Anzeigen neu eingescannt hat! Wir probieren, nach vielen Beschwerden über die kleine Times, nun eine neue Schrift aus. Sie ist ein wenig größer und entspricht eher heutigen Sehgewohnheiten.

Texte, die auf Pressemitteilungen basieren, sind ab jetzt immer vorweg mit **PM** gekennzeichnet.



Am 8. April ist Ursula Falke gestorben. Nie wieder wird sie in der Tür des Redaktionsbüros erscheinen, eilig, mit strahlendem Begrüßungslächeln und bereit, sich einzumischen. Sie hat diese Zeitung mit begründet. Vom ersten Tag an hat sie dem Wilhelmsburger InselRundblick Inhalt und Gesicht gegeben. Sie hat ihn leidenschaftlich gegen Widerstände

und Angriffe verteidigt und durch die Pflege des persönlichen Kontakts eine große Zahl Anzeigenkunden gewonnen.

Sie hat blitzschnell reagiert und das Logo der alten Wilhelmsburger Zeitung vor dem Zugriff fremder Hände geschützt. Nur deshalb können wir es bis heute im Titel führen - ein kleines Sinnbild dafür, wie Ulla Falke es verstand, zwischen Tradition und Moderne eine Brücke zu schlagen.

Es ist wahr, Ulla Falke hat viel für unsere Zeitung getan – doch im Moment vermissen wir den Menschen. Ohne sie ist es kälter, es wird weniger gelacht, weniger ausgetauscht, weniger gestritten. Ulla erfüllte den Raum mit Lebendigkeit, Licht und Wärme. Immer gingen neue Impulse und Ideen von ihr aus. Ihre Erwartungsfreude und Neugier nahmen nie ab.

Ebenso wie sie beim InselRundblick gewirkt hat, hat sie im ganzen Stadtteil gewirkt. Grundlage ihrer Arbeit waren die Kontakte zu Menschen. Aus dieser Fülle hat sie geschöpft und so uns allen ein Bewusstsein für die Qualitäten unserer Gemeinschaft hier auf der Insel gegeben.

Ullas Tod ist die Aufforderung an uns, jeden Tag aufs Neue vorbehaltlos und ohne Angst aufeinander zuzugehen.

Unser Mitgefühl ist bei Ullas Familie. Wir trauern mit Euch und sind für Euch da.

Die Redaktion

Ulla setzte sich nicht nur für Wilhelmsburger Belange ein. Sie nahm sich auch für Freunde und Bekannte Zeit. Auf privaten Feiern waren sie und ihr Mann Peter fröhliche und gern gesehene Gäste. Leider konnte sie Sylvester 2007 nach vielen Jahren schon nicht mehr mit uns feiern. Wir werden noch oft an sie denken und sie vermissen.

Marianne und Jan

Alle, die Ulla Falke und mich auch privat etwas näher kannten, wissen, was uns über viele Arbeitskontakte hinaus verband: Eine gemeinsame Hochzeit – die erste in unserem Wilhelmsburger Museum! Dass nach dem Tod meiner Frau Inga vor über fünf Jahren nun auch Ulla der gleichen Krankheit zum Opfer fiel, reißt Wunden auf. Und lässt mich alle Menschen, die irgendwo und irgendwie die Möglichkeit hier-

Siehe, ich sende einen Engel vor Dir her, der Dich behüte auf dem Weg und der Dich bringt an den Ort Deiner Freude.

2. Mose 23,20

Wir haben unseren Mittelpunkt verloren.

Ursula Falke

geb. Möller

* 5. Oktober 1937

† 8. April 2008

In Liebe

Peter Falke

Andreas Ottilie

Hamburg-Wilhelmsburg

Trauerfeier am Dienstag, 22. April 2008,
um 14.00 Uhr,
in der

Kreuzkirche Hamburg-Wilhelmsburg,
Kirchdorfer Straße 170.

Anschließend Beisetzung auf dem Friedhof
Amtshof.

Anstelle von Kränzen und Blumen bitten wir um
Spenden, die wir in Ullas Sinne einsetzen werden.
Ursula Falke, Konto-Nr. 1264 471 986, BLZ 200
505 50, bei der Hamburger Sparkasse.

zu haben, erneut auffordern, im Kampf gegen diese Krankheit nicht nachzulassen. Im persönlichen Bereich mit Vorsorge und Aufklärung, darüber hinaus auch mit Unterstützung von Hilfsangeboten und Forschung. Was Menschen wie Inga und Ulla allein nicht schaffen konnten, können Viele gemeinsam vielleicht doch einmal: Die Krankheit Krebs eindämmen oder sogar besiegen.

Axel Trappe

Ulla, Du hast mich teilhaben lassen an Deiner Nähe zu Menschen. Dein Lächeln und Dein Herz waren so groß. Manchmal konnte ich mit Dir auch traurig und ratlos sein. Für all die intensiven Momente, die ich mit Dir teilen durfte, danke ich Dir.

Sigrun

Zentrum für Klimafolgen-Engineering und Klimafolgen-Management gegründet



Ein neu entwickelter Bagger, der durchs Wasser „laufen“ kann.

Foto: MG

(MG) Was passiert in 20 Jahren als Folge des Klimawandels und wie kann man mit den Folgen von Klimaveränderungen besser umgehen? Wie verhindern wir einen weiteren Anstieg der Temperaturen, wie erreichen wir das Ziel, nicht mehr als 2°C höherer Temperaturen? Wie schützen wir uns vor höheren Fluten, aber auch vor Folgen von Starkregen und immer häufigeren Stürmen?

Grundlagenforschung betreiben, Prognosen erstellen, in welchen Bereichen Fluten höher oder niedriger werden und wie hochwassersichere Häuser zu bauen sind, die auch versichert werden können, wie Stadtentwicklung bei Klimawandel zu erfolgen hat, wie bereits

vorhandene Häuser flutgesichert werden können - das sind Aufgaben für das neue Zentrum für Klimafolgen-Engineering und -Management.

Deicherhöhungen kosten viel Geld und verbrauchen immer mehr Fläche. Das kann nicht unendlich fortgesetzt werden. Um intelligente neue Lösungen zu finden, wurde im Januar 2008 mit dem Präsidenten der Technischen Universität Harburg, Prof. Kreuzer, und Arne Weber, Geschäftsführer und Inhaber der Hagemann-construction-group, das Zentrum in Public-Private-Partnership gegründet. Durch die Verbindung von Forschung und Praxis soll der Einsatz neuer Techniken auf dem Gebiet des Hochwasser- und Küstenschutzes beschleunigt werden. Hamburg ist dafür ein hervorragender Standort. Der Klimafolgenreport wurde hier errechnet - in Hamburg ist das größte Klimarechenzentrum. Hamburg liegt sehr tief und sehr wassernah. Gewässer- und Küstenzonen werden zum Wohnen immer beliebter. Wie kann man diese attraktiven Gewässerlagen nachhaltig schützen? Auch im Binnenland ist Forschung nötig. Die Flüsse überschwemmen immer mehr Land. Wie kann man Überflutungsräume bilden?

Bei der Eröffnung des Zentrums am 20. Februar wurden schon neuartige mobile Flutschutzwände vorgestellt, Bagger, die durchs Wasser laufen können, ein modernes Messboot sowie neue Uferbefestigungen. Als Standort für das Zentrum wurde Wilhelmsburg gewählt. Durch Deiche vor Sturmflut und Hochwasser geschützt, ist dieser Stadtteil vom Klimawandel besonders betroffen. Mit der IBA Hamburg und der politischen Zielsetzung „Sprung über die Elbe“ soll in Wilhelmsburg auch die Ansiedlung von Wissenschaft und Forschung gefördert werden. Es werden 3 Mio EUR investiert und bis 2011 rund 37 Arbeitsplätze für Forscher, Wissenschaftler und Techniker geschaffen.

Pedal statt Gaspedal!

Hamburgs zweiter „Ohne-Auto-Mobil-Tag“ ist am 20. April 2008.

(MG) Unter dem Motto „Freie Fahrt fürs Klima!“ finden in diesem Jahr vier freiwillige autofreie Sonntage in Hamburg statt. Diese Aktionstage sind Bestandteil des Hamburger Klimaschutzkonzepts mit dem Ziel, bis 2012 die CO²-Emissionen in Hamburg um zwei Millionen Tonnen gegenüber 2007 zu verringern. Die autofreien Sonntage sollen zeigen, dass jeder Einzelne seinen Beitrag zum Umweltschutz leisten kann - leicht - und mit Spaß.

Es ist bereits der zweite autofreie Sonntag in diesem Jahr. In Hamburgs Süden ist der Treffpunkt um 11 h am S-Bahnhof Hamburg-Harburg. Ziel der Fahrrad-Sternfahrt ist der Stadtpark, wo die Teilnehmer ein abwechslungsreiches Programm rund um den Klimaschutz sowie Musik und Show-Programm erwartet.

Außerdem können am autofreien Sonntag alle Busse, Bahnen und HADAG-Fähren im gesamten HVV-Gebiet von 0 - 24 h kostenlos genutzt werden.



Willi meint:

Freude muss Leid,
Leid muss Freude haben.



→ SOLAR, PELLETS, KLIMA, BHKW
→ NOTDIENST - RUND UM DIE UHR

ARNOLD RÜCKERT GMBH HEIZUNGSTECHNIK UND SANITÄR
SCHMIDTS BREITE 19 • 21107 HAMBURG • TEL. (040) 7 51 15 70
www.rueckertheizung.de • mail@rueckertheizung.de



- Trockenlegung nasser Kellerwände + Hausfassaden
- Ausbau von Kellerräumen + Dachgeschossen
- Wintergärten + Terrassenverglasungen
- Carportanlagen + Pflasterungen + Terrassenanlagen

KHB - Tel.: 753 36 54

- mit Rat + Tat zur Stelle, wenn gewünscht.



Hafenmuseum seit Ostern wieder geöffnet

(MG) „Hafenmuseum im Aufbau“ - der Name ist Programm: Die Besucher erwartet dieses Jahr ein deutlich erweitertes Schaudepot mit neuen Präsentationen und ein interessantes Programm für Groß und Klein. Außerdem bietet das Museum an jedem 1. Sonntag im Monat bis Oktober Extratouren an. Das Motto dieser Hafenerkundungen per Barkasse lautet: *Mit Zeitzeugen durch den Hafen!* Gestandene Hafenfachmänner berichten von ihren Erfahrungen. Am 4. Mai: *Nachtschicht im Hafen* mit Wolfgang Hartmann.

Extratouren dauern 2 h und kosten 20 EUR
Anmeldung: im Hafenmuseum, ☎ 730 911 84
✉ hafenumuseum@museum-der-arbeit.de

Spreehafenfest: Spender und Sponsoren gesucht!

(MG) Wenn auch in diesem Jahr das wunderbare Fest an Hamburgs zweiter Alster stattfinden soll, sind wir, der Verein Zukunft Elbinsel e.V. als Veranstalter, dringend auf Spender oder Sponsoren für das Fest und das dazugehörige Musikfestival am 21./22. Juni angewiesen.

Spenden bitte auf folgendes Konto:
Hamburger Sparkasse
BLZ: 200 505 50
Kontonummer: 1263127449

Noch mehr Kino in der BI Rudolfstraße!

T. Bojens. Die Bürgerinitiative ausländische Arbeitnehmer e.V. und Insel-Lichtspiele e.V. setzen die gemeinsame Donnerstags-Filmreihe im Mai fort:

8. Mai: Kebap Connection

D 2005, R: Anno Saul, D: Denis Moschitto, Nora Tschirner, Güven Kirac, 91 min, VP, Komödie



Der Hamburger Film „Kebap Connection“ von Fatih Akin. Foto: Verleih

Der junge Hamburger Türke Ibo dreht, meist für Imbissbuden-Besitzer Onkel Ahmet, Werbespots. Sein Traum ist es aber, den ersten deutschen Kung-Fu-Film zu machen. Als seine deutsche Freundin Titi ein Kind von ihm erwartet, ist Ibo wie vor den Kopf gestoßen. Zumal Titi nicht daran denkt, wegen des Babys ihre Ausbildung als Schauspielerin aufzugeben, dafür aber Hausmann-Qualitäten von ihm verlangt.

15. Mai: Auf der anderen Seite

D/TK 2007, R: Fatih Akin, D: N. Yesilcay, B. Davrak, T. Kurtiz, H. Schygulla, P. Ziolkowska, 122 min, VP, Drama

Im zweiten Teil seiner "Liebe, Tod und Teufel"-Trilogie erzählt Fatih Akin von sechs Menschen, deren Leben auf schicksalhafte Weise verbunden sind: Yeter arbeitet in Deutschland als Prostituierte, damit sie ihren Sohn in Istanbul ernähren kann. Ali bietet ihr an, ihren Job aufzugeben und bei ihm einzuziehen. Sie willigt ein, doch es gibt Streit. Alis Sohn Nejat verlässt Deutschland und geht in das ihm fremde Istanbul. Gleichzeitig verliebt sich die Studentin Charlotte zum Verdruss ihrer Mutter in die „Illegale“ Ayten. Als Ayten ausgewiesen wird, fährt Charlotte ihr nach. Plötzlich stirbt ein Mensch und die verschiedenen Leben kreuzen sich.

BI Rudolfstraße 5, Bus 13 bis Stübenplatz/Mannesallee, von dort 3 Min. zu Fuß.
Beginn 20 h, Einlass 19.30 h.
Eintritt: 5 bzw. 3 EUR ermäßigt. Getränke und Kinofutter zu moderaten Preisen.



• *Fachberatung vor Ort*

Buschwerder Winkel 7, 21107 HH
Tel.: 040 / 753 52 56
Fax: 040 / 752 13 89

GRD DIENSTLEISTUNGEN

Spez. Gebäudereinigung aller Art
& Hausmeisterservice
Tel./Fax 040/753 46 31 – Mobil 0171/520 21 34

Hirschdorfer Str. 169
21109 HH

„Lohre“

Tel.
754 42 29

Jeden Sonntag um 12 Uhr: **Sonntagsbrunch**
(und natürlich nach der Karte)

10 warme Gerichte, deutsch, italienisch, asiatisch

Kleines Frühstück*Vorspeisen*Suppe*Salat*Dessert: **18 Euro**
(Kinder bis zu 6 Jahren frei, bis 12 Jahren 8,50 €)

So. ab 18 Uhr: **Bratkartoffelbuffet: 8,90 Euro**

Viele kalte und warme Leckereien rund um die Bratkartoffel
(und nach der Karte !!)

Snackkarte für den kleinen und großen Hunger **ab 1,30 €**
Räume für Familien- und Betriebsfeiern!

ROSWITHA STEIN



Logos und Geschäftspapiere
Drucksachen - Konzept, Layout, Text
Illustrationen - per Hand oder Computer

Fährstr. 92 • 21107 HH • Tel 753 29 63
info@roswithastein.de • www.roswithastein.de

„Wir auf der Insel“ - Lange Nacht der Museen im Museum Elbinsel Wilhelmsburg

sic. Auch diesmal beteiligt sich das Museum in der Kirchdorfer Straße an der Museumsnacht. Das Motto lautet: „Wir auf der Insel - Künstlern und Handwerkern über die Schulter geschaut“. Handwerker geben einen kleinen Einblick in alte Arbeitstechniken: Hutmacher Böhm, Maßschneider Wodniczak, Schneider Paulsen („Veddeler Hosen“, Zunftkleidung), Schuster Krolak, Holzschnitzer Stanik, Silberschmied Petersen.

Die Künstlerin Roswitha Stein wird mit einem historischen Bauchladen zum Mitmachen einladen. Des weiteren gibt es Tanz und Musik von Elbinsel-Gruppen, Führungen und Lesungen op Platt. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Infos: www.langenachtdermuseen-hamburg.de

Operetten-Klassiker im Bürgerhaus

„Orpheus in der Unterwelt“ mit der Operetten-Compagnie Hamburg am 1. Mai um 15 h.

PM „Orpheus in der Unterwelt“ ist im Jahre 2008 ein musikalischer Spaß, witzig, frech und unterhaltsam voll mitreißender Melodien. Offenbachs Musik hat auch nach 150 Jahren nichts von ihrer mitreißenden Frische eingebüßt. Man denke nur an den höllischen Can Can aus dem dritten Akt.

Die Hauptrollen werden gesungen von Ensemblemitgliedern der Hamburgischen Staatsoper und Absolventen der Hamburger Hochschule für Musik und Theater. Dazu singt und spielt der Chor der Operetten Compagnie Hamburg. (Es machen auch 6 Sängerinnen und Sänger aus Wilhelmsburg mit). Maximilian Ponader hat die Operette inszeniert und die musikalische Gesamtleitung hat Professor Jürgen Schulz.

Kartenverkauf: Bürgerhaus Wilhelmsburg, Buchhandlung Lüdemann, Ticket Center Harburg (Karstadt Harburg), Abendkasse; Preise: 15,50 EUR bis 27,50 EUR; der Vorverkauf hat begonnen.

„Handbuch Wilhelmsburg“ – Lesung im Stadtmodell

M. Markert. Das neue Buch über Wilhelmsburg ist zwar noch nicht auf dem Markt, doch demnächst geben wir einen Vorgeschmack: Mit einer Lesung während der „Langen Nacht der Museen“ im Stadtmodell. Zwei Textproben werden das breite Themenspektrum des neuen Buchprojekts der Geschichtswerkstatt Wilhelmsburg zeigen: Von der Besiedelungsgeschichte der Elbinsel seit dem 14. Jahrhundert bis zum „Sprung über die Elbe“.

Ort der Handlung:

Stadtmodell Hamburg

Wexstraße 7 (am Fuß der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt in der Neustadt)

26. April („Lange Nacht der Museen“)

Beginn: 22 h

Eintritt mit der Gesamtkarte für die „Lange Nacht der Museen“ (12 EUR/ermäßigt 8 EUR)

Artikel gesucht!

sic. Für ihre neue Ausgabe der Zeitschrift „Die Insel“ sucht das Museum Elbinsel Wilhelmsburg wieder Artikel, die sich mit Geschichte und Gegenwart des Stadtteils und des näheren Kulturraums befassen. Redaktionsschluss ist Ende Juli!

Bitte melden bei: Sigrun Clausen, ☎411 67 438.

CAFÉ PAUSE



- **Frühstück** den ganzen Tag
- täglich frisch gekochte **warme Speisen**
- **Kuchen** und **Torten** aus eigener Herstellung

Wir sind wieder für Sie da!



Öffnungszeiten:

MO 8 - 19 Uhr, SA - SO 9 - 19 Uhr,
Di - DO 8 - 23 Uhr, FR geschlossen
immer Donnerstags **Plattensalat:**
Vinyl mitbringen, wir spielens!

Café Pause • das familienfreundliche Café

Industriestraße 125 • Honigfabrik • Tel: 040/42 10 39-13



Apotheke EKZ
Wilhelmsburg



Harriet Schneider

Wilhelm-Strauß-Weg 10

Tel.: 040/7541111

Fax: 040/75492016

www.apotheke-wilhelmsburg.de

- Neu:**
- Prüfung der Verträglichkeit Ihrer Arzneimittel
 - Jahresabrechnung für Krankenkasse und Finanzamt
 - Blutuntersuchungen

Wilhelmsburger Stolpersteine putzen



Foto: Geschichtswerkstatt

M. Markert. „Das Grauen begann nicht erst in Auschwitz, Treblinka oder in anderen Lagern ... es begann in unseren Nachbarschaften, in unserem Haus, vor unserer Tür!“

Das Projekt STOLPERSTEINE ist Kunst im öffentlichen Raum. Der Kölner Künstler Gunter Demnig verfolgt seit 1993 das Projekt, das die Erinnerung an die Vertreibung und Vernichtung der Juden, der Sinti und Roma, der politisch Verfolgten, der Homosexuellen, der Zeugen Jehovas sowie an die Euthanasieopfer während der Zeit des deutschen Faschismus lebendig erhält. In Hamburg sind mittlerweile weit über 2.000 Stolpersteine verlegt worden. Auch in Wilhelmsburg liegen sie. Alljährlich werden die Stolpersteine wieder zum Glänzen gebracht, zur Erinnerung an die von den Nazis ermordeten Nachbarn. Wer dabei sein will, trifft sich am

Sonnabend, 26. April, 12 h,
am Stübenplatz vor dem Deichhaus.

Wilhelmsburger Postkarten gesucht!

Museum Elbinsel Wilhelmsburg möchte sein Postkartenarchiv erweitern.

sic. Wer hat noch Postkarten von Wilhelmsburg und ist bereit, sie dem Museum zu überlassen? Das Museum besitzt bereits eine ansehnliche Sammlung alter Postkarten und möchte sein Archiv gern vervollständigen. Die Postkarten werden gesichert aufbewahrt und im Zuge der Archiv-Arbeiten katalogisiert und digitalisiert. Außerdem sind Postkarten-Ausstellungen geplant.

Postkartenspende per Post an:
Museum Elbinsel Wilhelmsburg e.V.
Kirchdorfer Straße 163, 21109 Hamburg
Möchten Sie ihre Schätzchen abholen lassen?
Bitte melden bei: Peter Beenck, ☎ 040/7908830.

Wahrschau! Kunst im Kümo

Kunstfestival im Hamburger Freihafen vom 25. – 30. April.

PM Wahrschau! – in der Seefahrt ist das ein Warnruf vor dem Zusammenstoß von Schiffen. Zu kulturellen Kollisionen kommt es vom 25. bis 30. April am Bremer Kai im Freihafen. Freifrau von Schulz und ihre Crew entern für sechs Tage das Küstenmotorschiff Hille und bieten ein pralles Veranstaltungsprogramm – Ausstellung, Lesung, Konzerte und Kabarett. Die Hamburger Szenekünstler SAM, Karlo Kannibalo, Heike Küster, Sebastian Haug, Ulla Lücke und Thomas Tannenberg präsentieren dabei ihre Werke – Seestücke der Off-Kultur (Ausstellungseröffnung am 25. April, 20 h). Im Rahmen der Langen Nacht der Museen am 26. April spielen ab 19 h die Songwriter-Gitarrenjunkies Yan Schiller A.F. und Stefanie Hempel sowie die Blues-Spezialisten Elbdelta Rhythm Kings auf der MS Hille. Eigene Geschichten über das Leben an der Küste liest Elb-Autor Alexander Posch am Sonntag, 27.4. um 16.30 h, dazu inszeniert Schauspieler Felix Kramer maritime Texte von Hans Leip. Am Montag, 28.4., gibt es ab 21 h was auf die Ohren: Die musikalischen Matrosenschurken von Barabass rocken die Hille mit Russenpop. Kabarett und Chansons von Nagelritz lassen am Dienstag, 29.4., ab 19.30 h den 130 qm-Laderaum der Hille erzittern. Zum Abschluss der Odyssee durch die Genres wird zusammen mit Frau Hedi in den Mai getanzt: Das Veranstaltungsschiff Hedi kreuzt am 30. April ab 17 h im Halbstundentakt zu den Beats von discobox und MC DJ TITEL von den Landungsbrücken 10 zur MS Hille. Die MS Hille liegt am Bremer Kai direkt bei den 50er-Schuppen des Hafenumuseums.



Die musikalischen Matrosenschurken von Barabass rocken das Küstenmotorschiff „Hille“ mit Russenpop. Foto: PR

Mehr Infos unter www.kunstimkuemo.de

TAXI

JASINSKI

Inh.: Olaf Gregar

754 54 54



Kranken-, Dialyse- und Bestrahlungsfahrten

SUCHTBERATUNGSSTELLE

KODROBS

WILHELMSBURG/SÜDERELBE

anonyme und kostenlose Beratung bei Suchtproblemen

für Betroffene und Angehörige

Beratung auch in türkisch, kurdisch und russisch.

Öffnungszeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 9.00 – 18.00 Uhr

Frühstück
Dienstag von 10.00-12.00 Uhr gibt es
für 1,- € ein leckeres Frühstück.

Weimarer Straße 83-85 - 21107 Hamburg
wilhelmsburg@kodrobs.de · www.kodrobs.de

Telefon: (040) 75 16 20/29

Eine Einrichtung des Vereins jugend hilft jugend e.V.



Die Seite für uns

Harburg verleiht Integrationspreis 2008

Leicht hatte es sich die Jury nicht gemacht, hatten sich doch sieben Bewerber für den ersten Harburger Integrationspreis beworben.

Und alle Projekte erschienen der Jury förderwürdig.

Der Kindertreff Heimfeld und das Wilhelmsburger Projekt "Music with Friends" teilten sich am Ende den Hauptpreis. Dass es ganz wichtig ist, dafür etwas zu tun, damit sich Migranten in unsere Ge-

sellschaft integrieren können, fanden alle Festredner.

Die Bezirksversammlung Harburg, die den Preis erstmals ins Leben gerufen hatte, richtete einen feierlichen Festakt aus, mit Häppchen, Getränken und einem tollen musikalischen Rahmenprogramm. Angeregt hatte das Ganze die GAL-Politikerin Parvin Schröder, die selbst ein Beispiel für eine gelungene Integration ist.

Der Vorsitzende der Bezirksversammlung Harburg, Michael Hagedorn (CDU), überreichte schließlich die Preise. "Music with Friends", einer der beiden Haupt-Preisträger, ist ein Projekt des "Vereins zur Förderung der Integration in Hamburg-Wilhelmsburg".

Das Projekt „Music with friends“ ist im Haus der Jugend Wilhelmsburg ansässig, der Musiker Juan Carlos Padilla Mora betreut rund 50 Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 21 Jahren.

Er hatte vor einigen Jahren das Projekt mit dem Ziel gestartet, Kinder und Jugendliche unterschiedlichster Herkunft zusammen zu bringen, um gemeinsam kreativ zu arbeiten.

Die Angebote sind sehr weit gefächert, vom Schlagzeugunterricht bis zum Gitarrenunterricht. Es werden in Kleingruppen Songtexte und Melodien entwickelt, die dann im Tonstudio umgesetzt werden.

Die eine oder andere Gruppe tritt bereits bei Stadtteilstellen oder in Jugendzentren live auf.

Carlos Padilla Mora versucht, den jungen Menschen über die Musik ein neues Selbstbewusstsein zu vermitteln. Er ist überzeugt davon, dass ihre Herkunftskulturen eine Bereicherung für die deutsche Gesellschaft darstellen.

Carlos und seine Mitstreiter versuchen durch ihre Vorbildfunktion, den jungen Menschen zu vermitteln, dass die deutsche Mehrheitsgesellschaft ein Interesse an ihnen hat und sie und ihre Persönlichkeit ein wichtiger und integrativer Teil der Gesellschaft sind.

„Die Kinder und Jugendlichen sollen sehen, dass man auch als Migrant in der deutschen Gesellschaft erfolgreich und anerkannt leben kann“, sagt Mora.

Zudem bringe die Arbeit in multikulturellen Kleingruppen den positiven Effekt, dass sich die Kinder und Jugendlichen mit ihrer Gruppe identifizieren, sich als Musiker wahrnehmen. Ihre unterschiedliche kulturelle Herkunft würde dann auch keine Rolle mehr spielen.

„Das Geld werden wir für einen neuen Studio-Computer verwenden“, kündigte

Mora glücklich an.

Aber wichtiger als alles Geld erscheint ihm die Anerkennung für die vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeit.

Engagiert er sich doch seit vielen Jahren mit ganz viel Herz ehrenamtlich in seinem Projekt.

Für den Heimfelder Kindertreff nahm die sympathische Perinan Erekli den Scheck entgegen. Sie bietet einen pädagogischen Mittagstisch mit Hausaufgabenhilfe an. Die Kinder ihres Treffs sind absolut international.

Allen Preisträgern ist zu gratulieren. Setzen sie sich doch für ein verständnis- und respektvolles Miteinander, für Toleranz und Weltoffenheit ein.

Dass Zusammenleben mehr ist als nur miteinander zu reden, beweisen sie überzeugend.

Die Preisträger verdienen unseren ganzen Respekt. Eine Zeitung schrieb: „Sie machen Harburg lebenswert“.

Dem ist wirklich nichts hinzuzufügen.

Phil

Das Warten auf einen Streifenwagen

Vor einiger Zeit ist in einer bedrohlichen Situation im Reiherstiegviertel ein Streifenwagen angefordert worden. Es hat exakt 28 Minuten gedauert, bis endlich ein Streifenwagen - nach mehreren Anrufen - vor Ort auftauchte. Das Einsatzfahrzeug kam letztendlich von einer Wache aus dem Hamburger Hafen. Die Wilhelmsburger Wache konnte kein Fahrzeug schicken, da sich alle in einem Einsatz befanden. Die eingetroffenen, ortsunkundigen, Beamten taten mir absolut leid, mussten sie sich doch von einem aggressiven Betrunkenen - im strömenden Regen - beschimpfen lassen. Schlimm fand ich, dass dieser Mensch, unmittelbar vor dem Eintreffen der Polizei, noch eine Flasche Bier in einem Getränkemarkt bekam. Warum? Um eines klar zu stellen, es geht mir um keine Polizeischelte! Die Beamten tun ihr Bestes, nur der Wilhelmsburger Wache fehlt offenbar manchmal das Personal. Oder sollte es sich um einen Einzelfall gehandelt haben, was zu hoffen wäre?!

Ernährung -
Ein wichtiger Grundstein
für die Gesundheit.
Bio gehört dazu!

☞ *Vegetarische Initiative* ☞

Obst und Gemüse aus ökologischem Anbau.

Mittwochs auf dem
Wochenmarkt Stübenplatz.



Bei Günther



... wird von BesucherInnen aus Wilhelmsburger Kinder- und Jugendeinrichtungen gestaltet:

JuZ Kirchdorf-Süd, ☎ 750 90 71
HdJ Wilhelmsburg, ☎ 753 25 92
Redaktionelle Verantwortung:
Susann Ramelow, Uli Gomolzig

Den Kuckuck begrüßen!

A. Wolf. Wir vom Verein für Sprache und Kultur (VESKU) laden alle herzlich ein, mit uns den Kuckuck zu begrüßen, wenn er aus dem afrikanischen Winterquartier nach Hamburg zurückkehrt: Wir treffen uns an der Bushaltestelle Heuckenlock, singen alle Kuckuckslieder, die wir kennen, gehen dann leise ins Naturschutzgebiet und lauschen dem Kuckuck.

Der Kuckuck ist der Vogel des Jahres 2008. Der erste (oder einer der ersten?) Kuckuck von Hamburg ruft im Heuckenlock, welches für Kuckucke eine Top-Immobilie ist. Damit auch wirklich etwas zu hören ist, machen wir den Ausflug nicht beim ersten Kuckucksschrei, sondern ein bis zwei Wochen später, wenn auch die Weibchen und die Konkurrenten des ersten Kuckucks angekommen sind, denn dann gibt es mehr und zuverlässiger etwas zu hören. Um die Zeit sollte übrigens auch die Sumpfdotterblume leuchtend gelb blühen.

Der genaue Termin ist kuckucks- und wetterabhängig und wird daher kurzfristig bekannt gegeben. Es wird wohl der 4. Mai werden, wenn es nicht regnet oder friert.

Kuckucksbegrüßung:

Interessierte melden sich bitte bei Angela Wolf an: ☎ 22 60 64 58, zwischen 19 und 21 h.



Bildungsoffensive Elbinseln

21.-25.4.2008

Die Insel forscht

Zweite Kinderforscherwoche in Kitas und Schulen

29.4.08 Zentraler Forschertag

für alle von 14-16 Uhr im Bürgerhaus

Forum Bildung Wilhelmsburg 040/42 88 25 136



Gestaltung: R. Stein

15 Jahre Zirkus Willibald!

sic. Aufgepasst! 2008 feiert der Kinderzirkus Willibald sein 15-jähriges Bestehen. Den Auftakt zu den zahlreichen Feierlichkeiten bildet die Vorstellung einer Dokumentation über 15 Jahre Zirkus Willibald. Die Broschüre ist mit Texten und Fotos, Zeichnungen und einer „Wanderchronik für die Augen“ aufwändig gestaltet und spiegelt 15 Jahre intensives Zirkusleben und Spielfreude auf der Elbinsel wider. Schauen Sie herein!

Präsentation: Montag, 5. Mai, 15.30 h, Bürgerhaus Wilhelmsburg, Mengestr. 20, ☎ 752 01 70

*Freitag und Sonnabend ist kulinarische Aktion:
Von der Frikadelle bis zum Rinderfilet!*

**Große Bierauswahl:
Astra, Jever-Fun, Duckstein ...**

Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag ab 16.00 Uhr, Sa. + So. ab 18.00 Uhr

HH-Wilhelmsburg, Vogelhüttendeich 62 - Tel. 75 85 87
willi@pianola-adomeit.de - www.pianola-adomeit.de

JENEY
&
TOILLIÉ

Rechtsanwältinnen
Fachanwältinnen für Strafrecht
Strafrecht • Ausländerrecht • Familienrecht

Veringstr. 43, 21 107 Hamburg
Tel. 040 - 98 23 13 - 69
www.jeneytoillie.de

Barkassenfahrten in Wilhelmsburg

ANZEIGE



Bergedorfer Schifffahrtslinie bietet Touren auf den Kanälen an.

H. Buhr. Ab Mai 2008 wird die Barkasse „Lütt Elv“ (kleine Elbe) von Wilhelmsburg ab dem Anleger „Zum Anleger“ am Ernst-August-Kanal Rund- und Charterfahrten

anbieten. Hier für haben die Bergedorfer Schifffahrts-Linie und die Familie Dreshaj vom Biergarten „Zum Anleger“ eine Reihe von Touren ausgearbeitet, zum Beispiel Abendfahrten, Touren zum Hamburger Fischmarkt oder Kaffeefahrten. Zudem kann man die Barkasse auch chartern für Familien- oder Firmenfeiern.

Die Barkasse Lütt Elv ist eine der größten Rundfahrtsbarkassen in Hamburg. Sie ist 22 m lang und 5,10 m breit und hat eine Gesamtzulassung für 75 Personen. Die Barkasse war die letzten 10 Jahre auf der Dove Elbe in den Vier- und Marschlanden tätig.

Wir hoffen für Wilhelmsburg eine Bereicherung zu sein und würden uns über Tipps, Anregung und Informationen von Ihnen sehr freuen.

Geplante Fahrten für 2008:

Romantische Abendfahrt:

02.05., 06.06., 04.07., 01.08., 05.09.

Abfahrt/Ankunft Wilhelmsburg: 19 h bis 21.30 h

Fischmarktfahrt und Wilhelmsburger Kaffee und Kuchenfahrt:

04.05, 01.06, 15.06, 29.06, 06.07, 20.07, 03.08, 17.08, 31.08, 07.09, 21.09.2008

Fischmarktfahrt: Abfahrt 7 h Wilhelmsburg, Fischmarkt von 8 h bis 10 h, anschließende Hafenumrundfahrt, Ankunft Wilhelmsburg: 12 h

Wilhelmsburger Kaffee und Kuchenfahrt: Abfahrt/Ankunft Wilhelmsburg: 14 h bis 16.30 h

Hafengeburtstag, Einlaufparade:

09. 05., 14 h bis 18 h

Hafengeburtstag, Auslaufparade:

12.05., 14 h bis 18 h

Nähere Informationen, Routen, Preise:

Heiko Buhr

Bergedorfer Schifffahrts-Linie Buhr GmbH

Serrahnstraße 1

21029 Hamburg

☎ 73675690; FAX 73675692, 🌐 www.barkassenfahrt.de, ✉ info@barkassenfahrt.de

Familienaktionen auf der Bunthäuser Spitze

PM Die kleinen Events rund um das **Elbe-Tideauenzentrum Bunthaus**, das Naturschutz-Informationshaus der Gesellschaft für ökologische Planung e.V. (GöP), an der Bunthäuser Spitze auf Moorwerder erfreuen sich seit der Eröffnung im Herbst 2006 deutlich wachsender Beliebtheit. Die auf Kinder und Erwachsene gleichermaßen zugeschnittene Ausstellung rund um das Thema Elbe-Auen hält zahlreiche erlebnisorientierte Informationen bereit, und das halbjährlich erscheinende Veranstaltungsprogramm enthält - von der Weidensteckaktion über die Osterrallye für Kinder bis zum Erntedankmarkt-Wochenende - Aktionstage, Feste und Familien-Events über das ganze Jahr verteilt. Je nach Jahreszeit und Wetter erwarten kleine und große Besucher der Jahreszeit angepasste Spiele, Naturbasteleien, Experimente, Angebote für Leib und Seele und Entdeckungstouren rund um das Bunthaus. Spezielle Angebote für Kitas, Schulklassen und Gruppen aller Art gibt es selbstverständlich auch - einfach Programmheft anfordern - oder in den Terminkalender hinten im InselRundblick schauen!

Elbe-Tideauenzentrum Bunthaus/

Naturschutzverband GöP e.V.

Moorwerder Hauptdeich 33

☎ 739 31 267 oder 750 628 31

🌐 www.naturschutzverband-goep.de

Portugiesische Bäckerei

Seu Café

Pastelaria Portuguesa



Frühstück

Milchkaffee

Tapas

Mittagstisch

und und und ...

Veringstraße 26

Tel. 75 66 27 27

Geöffnet: Mo. - Fr.: 8⁰⁰ - 23⁰⁰, Sa./So.: 8⁰⁰ - 24⁰⁰

Kurse Gruppenveranstaltungen

FREIZEITHAUS
KIRCHDORF-SÜD

Stöckenhofer Weg 11, 21109 Hamburg
Tel.: 750 73 53 Fax: 3197 3760
info@freizeithaus.kirchdorf.de
www.freizeithaus-kirchdorf.de

Flohmarkt:

Rauf aufs Rad!

Frühjahrsausgabe des ADFC-Radtourenprogramms bietet auch in Hamburgs Süden interessante Ausflüge an.



PM Pünktlich zum Start in die Fahrrad-Saison erscheint das Radtourenprogramm

des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs, Landesverband Hamburg (ADFC) für die Monate Februar bis Juli 2008. 60 ehrenamtliche TourenleiterInnen bieten über 130 geführte Radtouren mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden (von „gemütlich“ bis „sportlich“) innerhalb Hamburgs und Umgebung an. Treffpunkt ist immer an einer U- oder S-Bahn-Station, eine Anmeldung ist nicht nötig. Mitglieder des ADFC und AOK-Versicherte zahlen 1 Euro, Nicht-Mitglieder sind mit 5 Euro pro geführter Tour dabei.

Tourenprogramm:

Das ADFC-Radtourenprogramm ist kostenlos in den Infoläden des ADFC, bei Hamburger Fahrradhändlern und in vielen Bücherhallen erhältlich.

Ansicht und Download:

☐ hamburg.adfc.de/radtouren/jahresansicht



Termine für die Alternativen Hafenerundfahrten 2008

PM Die etwas andere Hafenerundfahrt vom Förderkreis „Rettet die Elbe e.V.“ zur Umweltpolitik in Hamburg, Hafenerweiterung, Elbvertiefung und Gewässerverschmutzung findet 2008 an folgenden Freitagen, immer um 17 h, statt:

Termine: 04. April, 18. April, 02. Mai, 16. Mai, 30. Mai, 13. Juni, 27. Juni, 11. Juli, 25. Juli, 08. August, 22. August, 05. September, 19. September, 03. Oktober, 17. Oktober, 31. Oktober; Gruppen- und Sonderfahrten: ganzjährig auf Anfrage
Abfahrt: Anleger Vorsetzen (U-Bahnhof Baumwall, City-Sportboothafen)
Preis: 9 EUR pro Person
Fahrtdauer: ca. 1 1/2 h
Kontakt: ☎ 39 30 01
☐ foerderkreis@rettet-die-elbe.de

Wilhelmsburg im Sinn

Neues Tourenangebot 2008/2009 des Freizeithauses Kirchdorf-Süd ist da! Das Programm ist überall im Stadtteil erhältlich oder kann direkt vom Freizeithaus bezogen werden.

B. Kopf. Wilhelmsburg ist nicht nur Hamburgs größter Stadtteil, sondern auch einer der vielfältigsten. Die große Insel im Fluss rückt zunehmend ins Interesse der Hamburger: Wegen ihrer landschaftlichen Schönheit und ihrer Industrieromantik, als Wohnort oder für Großvorhaben unterschiedlichster Art. Vieles soll noch kommen, aber ganz viel ist schon da, hat Gründe und Geschichte, Probleme und Qualitäten. All dem gehen wir nach, mit jeweils verschiedenen Schwerpunkten: Von „Wilhelmsburg im Nationalsozialismus“ bis hin zu „Unberührte Naturparadiese“. Das gesamte, abwechslungsreiche Tourenprogramm entnehmen Sie bitte dem überall ausliegenden Programm „Touren rund um die Insel“.

Am Schluss gibt es in der Regel eine Einkehrmöglichkeit, um Erlebtes und Erfahrenes gut zu verdauen. Die Touren finden statt zu Fuß, per Rad, mit HVV-Bussen, S-Bahnen oder Fähren. Alle Touren können auch individuell gebucht werden, z. B. als Studienfahrten, Klassen- und Betriebsausflüge. Fragen Sie gern nach!

Folgende Touren finden im April/Mai statt:

Mit Blick auf die Elbe: Qi Gong (Reiherstiegviertel)/Radtour

Beim Radeln besuchen wir beschauliche wie geheimnisvolle Orte der Elbinsel und finden Ruhe in Bewegungen beim Qi Gong. Dabei können sich Verspannungen lösen und frisches Qi (Lebensenergie) aufgenommen werden.

Sa. 26.4.08/Sa. 24.5.08, 14 h, TP: S-Bahn Veddel/ZOB, 2 h, Brigitta Klotz

Vom Heuckenlock zum Schweenssand/Radtour

Unberührte Naturparadiese vom Fahrradsattel aus erleben. Nach einer gemütlichen Kaffeestunde im Heimatmuseum entdecken wir u. a. den einzigartigen Süßwasser-Tide-Auenwald und erkunden das unbekannte Neuland.

So. 27.4.08, 14 h, TP: Museum der Elbinsel Wilhelmsburg (Kirchdorfer Straße 163), ca. 3 h, Frank Lehmann

Von Köthnern, Knechten und Fabrikarbeitern/Radtour

Heraus zum 1. Mai! Wer baute die Deiche? Wer wohnte im Backhaus? Und wie viele Mäuler konnte man als Schichtarbeiter bei den neuen Chemiewerken satt kriegen?

Do. 1.5.08 (Feiertag), 10 h, TP: S-Bahn Veddel, 2 h, Sigrun Clausen

Stadt-Land-Fluss: Die Dove Elbe/zu Fuß

Immer wieder schön, diese taube Elbe. Eine Wanderung zum Sattsehen durch viel Grün. Am Schluss: Eintauchen in Insel-Geselligkeit auf dem Mühlenfest bei der Windmühle Johanna.

Pfingstmontag, 12.5.08, 13 h, TP: S-Bahn Veddel/ZOB, ca. 3 h, Jörg v. Prondzinski

Auf den Spuren Napoleons durch die Mairie Wilhelmsburg/Radtour

Das Departement der Elbmündungen im Kaiserreich Frankreich hinterließ sichtbare Spuren auf der größten Flussinsel Europas. Folgen wir diesen Spuren!

Sa. 17.5.08, 14 h, TP: S-Bahn Wilhelmsburg/ ZOB, ca. 3 h, Frank Lehmann

Infos und Kontakt:

Freizeithaus Kirchdorf-Süd, Stübenhofer Weg
Barbara Kopf: ☎ 750 73 53; ☐ www.freizeithaus-kirchdorf.de
Oder direkt bei unseren TourenleiterInnen:

Sigrun Clausen: ☐ sic@schreibstube.biz
Burkhard Kleinke: ☐ Burkhard.Kleinke@freenet.de
Brigitta Klotz: ☐ brigitta.klotz@web.de
Frank Lehmann: ☐ f.lehmann@firmenchronist.de
Gundula Niegot: ☐ g.niegot@alice-dsl.net
Jörg v. Prondzinski: ☎ 756 612 93

Kosten: 5 bis 7 EUR (nach Selbsteinschätzung), Kinder frei. HVV und Bewirtung exklusive.

Wilhelmsburg entdecken!

Mit der **Geschichtswerkstatt Wilhelmsburg und Hafen**.

sic. Die Geschichtswerkstatt bietet 2008 wieder interessante Führungen und Fahrradtouren durch den Stadtteil und den Hafen an. Die Themenpalette reicht von Literarischem über Historisches bis hin zu aktueller Stadtentwicklungspolitik.

Termine im Mai:

Verings Vermächtnis - Stadtentwicklung im Wilhelmsburger Westen
Fr., 23. 5., 18 h, Kosten: 5 EUR
Treffpunkt: Stübenplatz

Auf der Spur der Kultur - kleine und große, neue und alte kulturelle Leuchttürme

So., 25. 5., 14 h, Kosten: 5 EUR
Treffpunkt: Stübenplatz

Wem gehört der Deich? Fahrrad-Rundfahrt über die Deiche, Schwerpunkt : gesellschaftliche Bedeutung der Deiche in der Vergangenheit
Sa., 31. 5., 11 h, Kosten: 5 EUR
Treffpunkt: S-Bahn Veddel, Südausgang.

Informationen:

Geschichtswerkstatt Wilhelmsburg & Hafen
Industriestr. 125 (in der Honigfabrik)

☎ 42 10 39 15

🌐 www.geschichtswerkstatt-wilhelmsburg.de



Willis Rätsel

Der Lösungssatz unseres letzten Rätsels lautete: „So ein Wetter!“ Die gesuchten Begriffe waren: 1. Sophie Dorothea, 2. Ernst Reinstorf, 3. die Wetterern. Gewonnen haben zwei Eintrittskarten für das Konzert des Antwerp Gipsy-Ska Orkestras **Jürgen Ahrens und Jens Jacobs**. **Manfred Seidlitz** gewann

einen Blumenstrauß von Blumen Kripke und Christina Karberg den Honig von Imker Opitz..

Das April-Rätsel: Finden Sie zunächst die gewünschten Begriffe. Manche finden Sie, wenn Sie diesen WIR aufmerksam lesen:

Der Wilhelmsburger InselRundblick ist eine Stadtteilzeitung, in der alle Gruppen, Vereine und Initiativen sich äußern können. WIR nennen ihn deshalb auch die Zeitung _____.

Das Fest mit der Sucherei (schon vorbei für dieses Jahr.) _____

Das IBA-Projekt „schwimmende Jugendherberge“ schwimmt leider nicht auf dem, sondern es fällt ins _____.

Vom 21. - 25. 4. geht die Insel einer intelligenten Tätigkeit nach. Sie _____.

Wilhelmsburger Jugendliche haben gemeinsam Musik gemacht. Wie heißt das Projekt? _____

Im WIR erfährt man nicht nur WANN, sondern auch _____.

Jetzt setzen Sie die Begriffe sinnvoll in den folgenden Lückentext ein. Das ergibt Ihren Lösungstext:

_____ erfahren Sie, dass das Hafenmuseum seit _____ wieder geöffnet hat, ein Bagger jetzt auch durch _____ laufen kann, eine Hälfte des Harburger Integrationspreises für _____ vergeben wurde und die Insel wieder _____ ? Richtig: Aus Ihrer Zeitung _____ !

Zu gewinnen gibt es – wie jeden Monat – einen **Blumenstrauß von Blumen Kripke**, ein **Glas Honig vom Wilhelmsburger Imker Opitz** und ein **Bücherpaket**.

JÜRGEN WALCZAK LL. M.

Rechtsanwalt

auch Fachanwalt für Familien- und Sozialrecht
Akademischer Europarechtsexperte (Österreich)

Karnapp 25 · 21079 Hamburg

Telefon 0049 40 75 27 98 0 · Telefax 0049 40 75 27 98 22

Mail: info@anwalt-walczak.de · www.anwalt-walczak.de

DETLEV NAPP

Rechtsanwalt

Neuhöfer Str, 23

Sprechzeiten nach
Vereinbarung.

„PuhsthoF“, Haus 2

21107 Hamburg

Tel.: 040/75 82 04

Fax.: 040/307 90 42

Bestattungen

Schulenburg GmbH

Tel. 736 736 32 (Tag + Nacht)

Reinstorfweg 13 / Mengestraße
21107 Hamburg-Wilhelmsburg

Beratung im Trauerfall - Hausbesuch
Erd-, Feuer-, See- und Anonymbestattungen
Erledigung der Formalitäten
Bestattungsvorsorgeberatung
Auf Wunsch Zusendung von Preisbeispielen

Schultze

Anlagentechnik GmbH

Industrieservice - Dienstleistungen
für die Förder- und Anlagentechnik

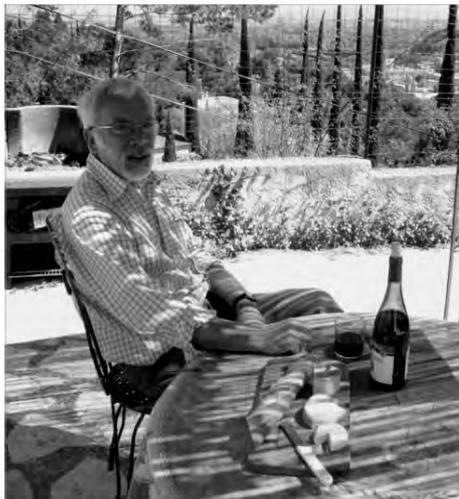
Eversween 7

21107 Hamburg

Tel. 040 / 75660026 Fax: 040 / 75660027

Brief aus der Provence:

Frankreich tickt anders



Dass ich vor dieser Tastatur mit einer ganz anderen Anordnung der Zeichen sitze, gehört auch dazu. Aber das „Andere“ ist auf jeden Fall die Tatsache, dass ich diesen ersten Brief aus der Provence in einem scho.. (ups, wo sind denn nun die Pünktchen für das o ... a, violá! Also:) schönen kleinen Internet-Café in Villeneuve-lez-Avignon schreibe, einer kommunalen Einrichtung. Und die erste Viertelstunde – sozusagen zum Abrufen der E-mails – ist sogar kostenlos! Inklusiv einem netten jungen Mann, der gerne hilft, wenn man das @ auf der Tastatur nicht findet. Hab ich in Deutschland noch nicht gehabt!

Kurz und gut: Wir sind gut in unserer „Auszeit“ angekommen (siehe Februar-Ausgabe des WIR, Seite 2). Dabei hatten wir durchaus mitunter Sorgen, ob wir wirklich alles so antreffen, wie wir es uns vorgestellt haben. So reagierten unsere Vermieter seit einiger Zeit überhaupt nicht

auf Fragen per E-mail, und wegen unserem noch sehr mangelhaften Französisch mussten wir Freunde organisieren, die für uns zwischendurch mal telefonisch abfragten, ob „unser“ Haus inzwischen nicht etwa abgebrannt ist. Als dann aber gleich am ersten Abend – das Auto war noch nicht mal ausgeladen – Monsieur F. sich fast zwei Stunden lang bemühte, alles über einen möglichst schnellen und günstigen Telefon- und Internetanschluss für unsere vier Monate Aufenthalt zu erfahren, und am nächsten Tag Madame F. mit uns zusammen einen ebenso langen Trip zum Laden der France Telecom in Avignon unternahm, um dort für und mit uns alles weitere zu organisieren, waren alle Sorgen verflogen. Frankreich tickt eben anders, nicht immer sofort, wenn's nicht eilt, aber dann...

So genieße ich zum Beispiel wieder die ganz andere Art des französischen Straßenverkehrs; zwar sind aufgrund der modernen Straßenführung auch in engen Städten die Situationen seltener geworden, mit einem lauten Hupkonzert einen Stau (oder den eigenen Frust?) abzubauen oder einen an einer Kreuzung quer zur eigenen Fahrbahn stehenden LKW zu vertreiben, der allerdings weder vor und zurück kann, obwohl er sich durch ebenso lautes Hupen genau dafür Platz zu verschaffen versucht... Aber die trotz mediterranem Temperament wesentlich defensivere Fahrweise (nach dem Motto: Vorfahrt habe ich zwar, aber wenn es dem anderen

gefällt, vor mir loszufahren –
b i t t e

(schön!) liebe ich, seit ich vor über 35 Jahren – und danach immer wieder mal – mit dem Auto in Frankreich unterwegs war. Und spätestens, als ich gestern ganz rechts auf einer vollen, dreispurigen Straße fuhr, aber plötzlich sah, dass ich links abbiegen muss ... Blinker gesetzt und Arm aus dem Fenster – wo ist das Problem? Frankreich tickt eben ein wenig anders.

Und wie ist das mit den bekannten Klischees von Rotwein, Käse, Baguette? Gibt's natürlich alles – siehe Foto. Und es gibt auch die Provence von Peter Mayle und Marcel Pagnol, mit der Mandelblüte im Frühjahr und dann später den Lavendelfeldern, mit den alten Männern beim Boule-Spielen und den opulenten Märkten. Vieles muss man ein wenig suchen, und nicht gerade da, wo bald, im Sommer, ganze Wagenburgen von Wohnmobilen vor den Orten stehen - klar, aber wo auf der Welt ist das nicht so? Die Provence macht kein Geheimnis aus ihrer bunten, manchmal kargen und manchmal überquellenden Schönheit; sie lädt ein zum Leben, ein wenig geruhsamer als anderswo – genau das hatten wir für diese Monate hier gesucht. Und darüber will ich auch in den nächsten beiden Ausgaben unserer Zeitung noch ein wenig berichten.

Mit den besten Grüßen aus dem Süden, Axel Trappe



Ralf Cordes

Steuerberater

Steuerberatung / Existenzgründung
Lohn- und Finanzbuchhaltung
Finanzierungsplanung / Vermögensverwaltung

Hölertwiete 8 - 21073 Hamburg
Telefon 75 66 65 30 - Fax 75 66 65 24

Wir in Wilhelmsburg

- Krankenfahrten aller Kassen
- Dialysefahrten
- Flughafentransfer
- Kurierdienste
- Rückholfahrten



TAXI

Wilhelmsburg

Pollhornbogen 2
21107 Hamburg

Telefon
75 77 00

World Tai-Chi- und Qi-Gong-Day auch in Wilhelmsburg

B. Klotz. Am 26. April rollt eine Qi-Welle von Neuseeland über Asien, Europa, Hamburg weiter nach New York und San Francisco und endet auf Hawaii. Sie beginnt jeweils um 10 h Ortzeit in jedem Land. Diese Welle von Qi (Lebensenergie) bringen Qi-Gong- und Taiji-Übende rund um die Erde in Bewegung.

Der "World Tai Chi & Qi Gong Day" wurde 1998 von Bill Douglas, einem Tai Chi-Lehrer aus Kansas City über's Internet ins Leben gerufen, am „World Healing Day“ der UN. Von Jahr zu Jahr beteiligen sich mehr Länder und Städte, inzwischen aus 60 Nationen.

Wann, wo, wer, wie:

Sa., 26. April, 10 h

Wiese am Veringkanal gegenüber der Honigfabrik. Jede/r kann kostenlos mitmachen.



FEINKOST WITTFOTH

Party-Service
Festliche Buffets, Schlemmerplatten, Bratenplatten, Königsputenbrust, Canapés, Fischplatten, Landspanferkel, Party-Schinken

Prospekt anfordern

Tel. 754 28 69 / Fax 754 84 11
21109 HH-Kirchdorf

Neuenfelder Str. 93

INTERNATIONALE BAUAUSSTELLUNG HAMBURG

WETTBEWERBSAUFRUF

IBA-Innovationspreis 2008

Thema: BETEILIGUNG



IBA_HAMBURG Entwürfe für die Zukunft der Metropole

Wir suchen vorbildliche, beispielgebende Projekte oder Projektideen, die die **Beteiligung der Menschen auf den Elbinseln** in den Mittelpunkt stellen:

- Projekte, die Eltern vor allem in Kitas und Schulen einbeziehen oder
- Projekte, die Bevölkerungsgruppen z.B. mit migrantischer Geschichte beteiligen oder
- Projekte, die generationsübergreifend sind oder
- Aktionen, an denen Kinder, Jugendliche und erwachsene Bewohner beteiligt werden.

Teilnahmeberechtigt:	Einrichtungen und Institutionen, Gruppen und Einzelpersonen, die mit Bildungseinrichtungen vor Ort kooperieren
Preisgeld:	1. Preis - 10.000 EUR, 2. Preis - 5.000 EUR, dreimal 3. Preis - je 2.000 EUR, zehnmal 4. Preis - je 500 EUR
Wettbewerbsform:	Schriftliche Projektbeschreibung, Fotos, Teilnahmeerklärung
Abgabeschluss:	20. Juni 2008
Preisverleihung:	11. Juli 2008
Ausschreibungsunterlagen:	finden Sie zum Herunterladen auf www.iba-hamburg.de
Weitere Informationen:	Koordinierungsstelle der Bildungsoffensive Elbinseln, E-Mail Juergen.Dege-Rueger@iba-hamburg.de , Telefon 040.226 227-44

Wir freuen uns auf Ihre Wettbewerbsbeiträge!

IBA HAMBURG GMBH, BILDUNGSOFFENSIVE ELBINSELN, VERINGHOF 9, 21107 HAMBURG

Beschleunigung des Verkehrs im Hamburger Hafen

Logistik-Initiative Hamburg (LIHH) startet das Projekt „ConChecker“.



„ConChecker“ sollen helfen, den täglichen Leercontainer-Rückstau auf der Köhlbrandbrücke zu reduzieren.

Foto: LIHH

mit soll die Durchfahrt von Leercontainern beschleunigt und der tägliche Rückstau auf der Köhlbrandbrücke reduziert werden.

Statt dass die LKW-Fahrer bei Stichproben aussteigen, Container aufschließen, Zollbeamten rein schauen lassen, zuschließen müssen - das dauerte immer so um die eineinhalb Minuten - kommt nun der ConChecker zum Einsatz. Der Fahrer kann im Führerhaus bleiben. Dadurch wird der Zeitbedarf für eine Leer-

Container-Kontrolle auf gut 20 Sekunden verringert und damit können während der Kernarbeitszeit von 11 bis 19 Uhr dreimal so viele LKWs passieren, wie bisher.

Nach erfolgreichem Testverlauf soll das Verfahren dauerhaft eingeführt und schrittweise auch auf die anderen Zolldurchlässe im Hamburger Hafen ausgeweitet werden. Während

der Verkehrsspitzenzeiten wird so der Verkehr im gesamten Hamburger Hafen und insbesondere auf der Köhlbrandbrücke entlastet.

Bei den ConCheckern handelt es sich um eigens ausgebildetes Sicherheitspersonal. Ihre Ausbildung erfolgt im maritimem kompetenzzentrum (ma-co).

Das ConChecker-Konzept gehört zu einem ganzen Bündel von Maßnahmen, mit denen die 2006 gegründete LIHH mit ihren Mitgliedern den Verkehrsfluss im Hamburger Hafen vor dem Hintergrund der bis 2015 - und darüber hinaus - prognostizierten Gütermengensteigerungen beschleunigt. Bereits im Herbst 2007 begann das Projekt „ConTrucker“, und zwar ebenfalls in Zusammenarbeit mit dem ma-co. Zielgruppe dieser Spezialschulung sind LKW-Fahrer sowie Mitarbeiter der Disposition von Speditions- und Transportbetrieben. Im Mittelpunkt der Tagesschulung stehen Theorie und Praxis des Container-Truckings im Hamburger Hafen.

(MG) Dies ist eine der Maßnahmen, die bereits im November 2007 auf dem IBA-Labor „Hafen-Logistik-Stadt“ von Herrn Stapelfeldt, Sprecher des Arbeitskreises Verkehr bei der Logistik-Initiative Hamburg, vorgestellt wurden.

Seit dem 1. April 2008 werden in einem Testlauf am Hauptzollamt Walthof „ConChecker“ eingesetzt. Da-

Rotehaus Apotheke

Dr. Lüder Bartels

Veringstraße 150, 21107 Hamburg
Tel.: 75 89 25 • Fax: 753 42 06

Elektrodienst Wilhelmsburg GmbH

Kran und Hebezeugtechnik

Reparaturbetrieb - Dreherei	Prüfservice gem. VBG
Elektro - Maschinenbau	Elektro - Installation

Buschwerder Winkel 5 21107 Hamburg Telefon 040-7526770 FAX 040-7521755

Moorwerder Hof

Inh.: Ilona u. Heiner Remmers

Rustikale Gaststätte und Zimmervermietung

Gut bürgerliche Küche
Festsaal für 75, Clubräume für 30-60 Personen
Di - Fr. ab 16 Uhr geöffnet,
Sa ab 11 Uhr u. So ab 10 Uhr

Moorwerder Norderdeich 78
Tel 740 41 727 / Fax 740 41 507

Hansa Consult
Wissen erweitert Horizonte

Training für Wirtschaft und Englisch

Michael Giebel
technischer Betriebswirt

Im Schönenfelds 24
21109 Hamburg
Tel. 040 / 30237617
www.hansa-consult.com
Email: michael.giebel@hansa-consult.com



Pegelstand Elbinsel: BürgerInnen in die/der Mitte

Zur Zukunft der Bürgerbeteiligung auf der Elbinsel. Ein Runder Tisch mit allen, die darüber entscheiden und die es angeht. Am 23. April.

M. Humburg. Das derzeitige Vakuum ist fast beängstigend: Der amtierende Ortsamtsleiter nach Harburg versetzt, das Wilhelmsburger Rathaus jetzt nichts mehr als ein „Kundenzentrum“, kein Ortsausschuss mehr, kein Beirat, kein Mitbüro. Dazu kommt: Ein Drittel der erwachsenen Wilhelmsburger, die Bürger ohne deutschen Pass, durfte nicht wählen und von den übrigen hat sich weniger als die Hälfte an den Wahlen beteiligt. Entschieden wird ausschließlich nördlich der Elbe. Auf der Insel selbst agieren IBA und IGS. Die stolze Elbinsel Wilhelmsburg mit 50 000 Menschen hat derzeit weniger direkten Einfluss auf die Entwicklung des Gemeinwesens als eine ganz normale Dorfgemeinde. Die jetzt zuständige Bezirksversammlung in Hamburg-Mitte will das schon bald ändern. Es gibt bereits Anträge für einen „Regionalausschuss Wilhelmsburg/Veddel“ und eine Stelle für eine/n „Regionalbeauftragte/n“. Auch ein „Beirat“ soll wieder geschaffen werden. Aber: Das Vakuum kann auch eine Chance sein. Vielleicht gelingt es hier, eine lebendige Bürgerbeteiligung ganz eigener Art zu schaffen, konkret mehr Demokratie zu wagen. Ideen gibt es:

- Eine Verknüpfung von „Stadtteilkonferenz/Beirat“ mit Bürgerversammlungen. So läuft es schon in Billstedt/Horn.
- Eine Direktwahl einer Wilhelmsburger/Veddeler Bürgervertretung in den Quartieren.
- Einbeziehung aller BewohnerInnen des Quartiers („kommunales Wahlrecht für alle“).

Pegelstand:
Mittwoch 23. April, 19 h
Rathaus Wilhelmsburg, Großer Sitzungssaal, 4. Stock
Mehr Infos zum Thema und zur Reihe Pegelstand des Vereins Zukunft Elbinsel e.V.: www.insel-im-fluss.de

Bildung bringt's!

Tag der offenen Tür bei der SBB
Kompetenz gGmbH

PM Unter obigem Motto öffnet der Bildungsanbieter SBB Kompetenz gGmbH am 23. April seine Türen. Er lädt ein, sich vor Ort darüber zu informieren, was Bildung Menschen bringen kann.

Um 10.30 h beginnt der Tag mit einem Informationsvortrag über das Leistungsspektrum der SBB Kompetenz.

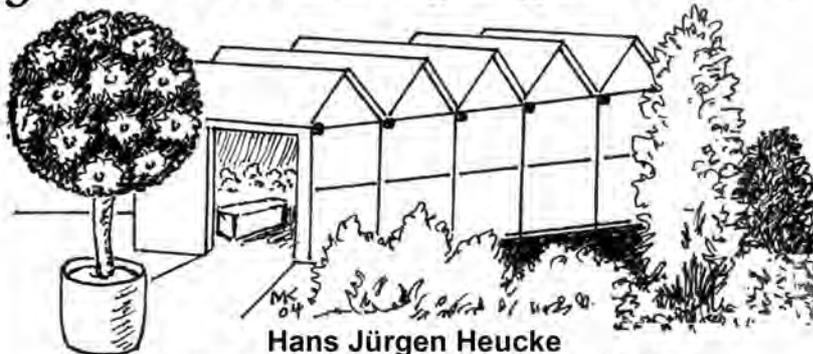
Des Weiteren gibt es internationale Spiele zum Mitmachen, eine Versteigerung von Produkten der Werkstätten, eine Theateraufführung von Teilnehmern, die auch schon am Ernst-Deutsch-Theater aktiv waren, einen Fahrradparcours und musikalische Unterhaltung durch Mitarbeiter und Teilnehmer. Das Thema Existenzgründung wird am Beispiel „Handy-Service“ angesprochen – Besucher können ihre defekten Handys mitbringen. Um 15.30 h werden Spender geehrt und Produkte der Werkstätten für ein Entwicklungshilfeprojekt nach Chile verabschiedet.

Im Anschluss daran wird ein öffentlicher Wettbewerb um den Entwurf eines „Wilhelmsburger Fahrradständers“ ausgerufen, der in den Werkstätten der SBB gebaut werden und eine besondere Verknüpfung zwischen IBA, neuen Verkehrsmodellen, der Wirtschaft und der Bevölkerung herstellen soll.

Tag der offenen Tür, 23. April ab 10 h
SBB Kompetenz gGmbH, Am Veringhof 11-19

Garten- und Balkonpflanzen zu verkaufen!

Gärtnerei Hans Jürgen Heucke



Hans Jürgen Heucke
Moorwerder Hauptdeich 40, 21109 HH
Tel. 754 40 09

Beste Qualitäts-Pflanzen direkt vom Erzeuger.
Wir freuen uns über Ihren Besuch

anwältinnen
kanzlei
auf wilhelmsburg

Susanne Pötz-Neuburger^{1,2}
Gisela Friedrichs¹
Katja Habermann

1 Fachanwältin für Familienrecht
2 Mediatorin

Schwerpunkte der Kanzlei:
Familien- und Erbrecht
Recht der Heilberufe
Hochschulzulassungsrecht
internationales Recht Türkei

Thielenstraße 8a
21109 Hamburg
Tel: 75 06 01-0

www.anwaeltinnenkanzlei.de

Willkommen im Süden.

Viel wohnen für kleines Geld

Willkommen auf Hamburgs größter Insel!

Im Reiherstiegviertel, Kirchdorf und Kirchdorf-Süd bietet Ihnen die SAGA ständig attraktiven Wohnraum.

Ob für Singles, Paare, Familien oder Senioren - das Team der SAGA-Geschäftsstelle Wilhelmsburg findet für Sie ihre Wohnung.

Z.B.: 3-Zi.-Neubauwohnung, 85,08 m², 4. OG, V-Bad + Gäste-WC, Kabel-TV, Keller, Balkon, kompl. Einbauküche mit Spüle und E-Herd, Zentralheizung. Frei ab sofort. NKM: 662,77 €. Kautions: 3 NKM.

Keine Courtage, da aus eigenem Bestand.

Lassen Sie sich beraten, wir freuen uns auf Ihren Besuch oder Ihren Anruf.

SAGA

Geschäftsstelle Wilhelmsburg
Frau Hermoni
Schwentnerring 6, 21109 Hamburg
Telefon (040) 4 26 66-23 02
(Mo.-Fr. ab 10.00 Uhr)
lhermoni@SAGA-GWG.de



Auch ich bin meine Stadt! Ben de benim şehirimim!

Wilhelmsburg wird neu – Seien Sie dabei! Wilhelmsburg yenilenecek – Siz de katılın! verikom bietet mehrsprachigen Stadtteilrundgang an. Yeni gelişmeleri ve planlamaları görmek ve tanımak için bir Wilhelmsburg gezisi düzenliyoruz – Almanca, Farsça ve Türkçe.



PM Wilhelmsburg wird als neuer attraktiver Stadtteil entdeckt. Neue Unternehmen, Investoren und neue Menschen ziehen dort hin. Die IBA (Internationale Bauausstellung) und die igs (Internationale Gartenschau) werden Wilhelmsburg in den nächsten Jahren sehr verändern.

Der Verein für interkulturelle Kommunikation (verikom) bietet einen Stadtteilrundgang in Deutsch, Farsi und Türkisch an, um die aktuellen Entwicklungen und Planungen kennen zu lernen. In einem anschließenden Gespräch werden Ideen, Wünsche und Veränderungsvorschläge für die Zukunft in Wilhelmsburg entwickelt und ausgetauscht.

Wilhelmsburg yeniden ilginç bir yerleşim alanı olarak keşfediliyor. Yeni kuruluşlar, yatırımcılar ve insanlar buraya taşınıyorlar. IBA (Internationale Bauausstellung) und igs (Internationale Gartenschau) kuruluşları önümüzdeki yıllarda Wilhelmsburg'un çehrisini çok değiştirecekler.

Yeni gelişmeleri ve planlamaları görmek ve tanımak için bir Wilhelmsburg gezisi düzenliyoruz – Almanca, Farsça ve Türkçe. Geziden sonra hep birlikte Wilhelmsburg'la ilgili istek ve değişiklik önerilerini toplayıp, geleceği hakkında fikir geliştireceğiz.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der IBA und der igs statt.

Termin und Treffpunkt/Buluşma Yeri:

Donnerstag 8. Mai, 10 bis 14 h, verikom Wilhelmsburg, Thielenstraße 3a, 21109 Hamburg
8 Mayıs 2008, Saat 10'dan 14'e kadar, Buluşma Yeri: verikom Wilhelmsburg, Thielenstraße 3a, 21109 Hamburg

Praxis für Krankengymnastik Jutta Raschke

- ~ Krankengymnastik und Massage
- ~ Lymphdrainagen / Marnitz
- ~ Reflek. Atemtherapie
- ~ Cranio-Sacrale Techniken nach Dr. Upledger
- ~ dynam. Gelenktherapie nach Dorn
- ~ Breuß Massage
- ~ Kinesio-Taping

Hormon-Yoga-Kurs

(nach Dinah Rodrigues)

speziell für Frauen ab 35 Jahre

* Anmeldung ab sofort in der Praxis

Veringstraße 101 · 21107 Hamburg

Telefon / Fax 040 - 752 15 70

Alle Kassen · Behandlung nach Vereinbarung

LoWi Büro für Lokale Wirtschaft

Infos und Service für kleine und mittlere Firmen und Betriebe

Kostenfreie Erstberatung

Finanzierung /
Fördermittel

Marketing

Existenzgründung

Aufbau von
Netzwerken

Büro Wilhelmsburg

Veringstr.55, 21107 Hamburg

Telefon 040/43 26 - 1336, Fax - 38

Internet www.lokale-wirtschaft.de

Gefördert durch die FHH und den
Europäischen Sozialfonds
Beschäftigung und Bildung e.V.

Veringstraße 55

Garten- und Landschaftsbau

Gartengestaltung – Baumdienst - Gartenpflege

Telefon 040-420 76 22

E-mail galabau@westermann-hamburg.de

Jens Westermann – Jungnickelstraße 21 a – 21109 Hamburg

Telefax 040-429 351 95

www.westermann-hamburg.de

Dienstleistungen an Haus und Grundstück

Hausmeisterdienst – Treppenhausreinigung – Gartenpflege – Winterdienst

Telefon 040 420 72 48

E-mail hausmeister@westermann-hamburg.de

Es ist wieder vollbracht!

55 Frauen- und Mädchenmannschaften trafen sich zum Hallenturnier auf der Elbinsel.



T. Radtke. An zwei Wochenenden in der 1. Märzhälfte trafen sich 55 Frauen und Mädchenmannschaften aus ganz Norddeutschland und Berlin auf der Elbinsel, um beim SAGA GWG Girls-Süd-Cup das Runde ins Eckige zu bekommen. An vier Turniertagen wurden vor ca. 2000 Zuschauern in insgesamt 182 Spielen 328 Tore erzielt.

Eine wichtige Rolle spielten die Jüngsten des Frauen Fussball Clubs (FFC). Sie begleiteten am 2. und 3. Turniertag in ihren „Kinder stark machen“-T-Shirts die einzelnen Mannschaften zur Begrüßung aufs Feld. Am 08.03. waren die jüngsten FFC Kickerinnen beim Turnier von Buchholz 08 selbst aktiv.

Während der einzelnen Turniere kam es zu mehreren Einlagespielen. So wurden die Eltern und Betreuer des 1. FFC von einer Auswahl von SAGA-Mitarbeitern aus Wilhelmsburg zu einem Freundschaftsspiel herausgefordert. Leider sagten bei der SAGA-Mannschaft alle Spielerinnen kurzfristig ab. Und das am Internationalen Frauentag ...

Am Sonntag liefen die F-Mädchen des 1.FFC gegen die F-Mädchen von SC-Vier- und Marschlande auf. Wie ihre großen Vorbilder wurden beide Mannschaften von den Frauenspielerinnen des Gastgeberteams aufs Feld geführt und vom Schiedsrichter mit Handschlag begrüßt. Das Ergebnis war bei dieser Begegnung reine Nebensache. Alle waren begeistert von den Kleinen, die hoffentlich später auch einmal als Große weiterhin mit dieser Begeisterung Fußball spielen. Nach dem Spiel stärkten sich beide Mannschaften gemeinsam mit Eltern, Trainern und Betreuern bei Mc Donalds.

Am 3. Turniertag durften dann wieder die Trainer und Betreuer aufs Feld und beweisen, ob sie auch das umsetzen, was sie ihren Spielerinnen immer wieder predigen.

Dass es allen Spaß gemacht hat, zeigten auch die vielfach ausgesprochenen Dankeschöns und Zusagen, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

„Unser besonderer Dank gehört den Eltern und Spielerinnen, die Ihren 1. FFC so fleißig bei der Durchführung des Turniers unterstützt haben. Und nicht zu vergessen sind unsere Sponsoren, die unserem Verein mit ihren großen und kleinen Spenden ermöglicht haben, zwei interessante und anspruchsvolle Turnierwochenenden auszurichten“, sagte Cordula Naujoks, 1. Vorsitzende des 1. FFC Wilhelmsburg.

Frauen und Mädchen, die Lust auf Fußball haben, können jederzeit am Training auf dem Sportplatz Fährstraße teilnehmen. Weiterhin sucht der 1. FFC für seine Jugendmannschaften TrainerInnen und BetreuerInnen.

Infos:

1. Frauen-Fussball-Club Elbinsel Hamburg-Wilhelmsburg v. 2006 e.V. (ffc)

Cordula Naujoks, ☎ 7685940 oder 0176/48790431

🌐 www.ffc-wilhelmsburg.de

Reit- und Fahrverein tagte

Steigende Tendenz bei Mitgliederzahlen.



K. Meise. Am 18. März fand bei „Sohre“ unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Der scheidende 1. Vorsitzende, Christian Peters, ehrte einige ältere Mitglieder, so Hans-Hermann Wilkens und H. Knaack sen. für 40-jährige sowie Klaus Meyer für 50-jährige Mitgliedschaft.

Vereinsmeisterin der Kategorie LK wurde Steffi Michels auf ihrem mächtigen Friesen Karst.

Der Verein hat momentan 158 Mitglieder. Zwei Schulen reiten in unserer Halle, Kurdamm und Somanstieg. Es standen auch Neuwahlen an. Susanne Kaiser wurde als neue 1. Vorsitzende gewählt, 2. Vorsitzende wurde unsere amtierende Königin Sabrina Oest, Schriftführerin Kathrin Rubbert. Mit dieser Frauenpower der aktiven Reiterinnen muss nun unser Schatzmeister Yves Harms auskommen. Er erhielt als Ausgleich für seine Tätigkeit einen Gutschein für einen Kurs im Tiefladerfahren - sehr zur Freude der Versammlung.

Das neue Reitjahr kann also beginnen. Höhepunkt wird das große Dressur- und Springturnier des Bezirks Hamburg-Mitte, die Kirchdorf-Classics, am 21. und 22. Juni 2008 sein.

Infos:

Reit- und Fahrverein Wilhelmsburg-Kirchdorf von 1911 e.V.

☎ 750 83 15; FAX 73 67 05 77

🌐 www.reitverein-wilhelmsburg.de

- Solartechnik
- Gas-Zentralheizung
- Bedachung aller Art
- Renovierung
- Sanierung / Neubau
- Planung/Wartung
- Notdienst



BURGER

Ernst Burger
Sanitärtechnik GmbH



Qualität
mit System

Tel.: 75 60 48-0 • Fax: 75 60 48-60

info@ernstburger.de • www.ernst-burger.de

Vogelhüttendeich 20



Rund ums Haus

- Eisenwaren
- Gartengeräte
- Haushaltswaren
- Schließanlagen
- Schlüsseldienst

EISEN - JENS

Alles für Ihre Sicherheit vom Keller bis zum Boden

Geöffnet: Mo. - Do.: 9 - 13⁰⁰ + 14 - 18⁰⁰ Uhr

Fr. + Sa.: 9 - 13⁰⁰ Uhr

Tel.: 75 81 23 • Fax: 753 45 35

Veringstraße 44

Saisonöffnung beim T.S.C. Viktoria Wilhelmsburg

S. Langer. Am 19. April wird die Tennissaison beim T.S.C. Viktoria eröffnet. Wir hoffen, dass Petrus auch ein Tennisfan ist und gutes Wetter beisteuert.

Wir werkeln noch kräftig auf der Anlage, die Plätze werden schön hergerichtet, und rundherum möchten wir alles blitzsauber und heil haben.

Für die Medenspiele wurden drei Mannschaften gemeldet: Damen 50, Herren 40 und Herren 55.

Wir würden uns sehr über neue Mitglieder in unserem Verein freuen! Melden Sie sich telefonisch oder schauen Sie einfach vorbei.

Kontakt und Anmeldung:
T.S.C. Viktoria Wilhelmsburg
Harburger Chaussee 133 a
20539 Hamburg
Bernd Michalek:
☎ 763 18 39; mobil 0175-15 22 521



Qi Gong im Sanitaspark

B. Klotz. Endlich Sommerzeit mit sonnigen Abenden!
Endlich Frühling, raus in den Park!

Wer dabei noch etwas Gutes für sich tun möchte, kann Qi Gong mit Blick auf Weidenbäume und Wasser üben.

Weltweit üben täglich Millionen Menschen Qi Gong unter freiem Himmel, um beweglich und gesund zu bleiben. Die ruhigen Bewegungen wirken entspannend, beruhigend und belebend. Das Qi, die Lebensenergie, durchströmt den Körper. Der Atem wird ruhig, Muskeln, Sehnen und Blutgefäße bleiben elastisch. Die Selbstheilungskräfte werden aktiviert. Frisches Qi (Lebensenergie) des Frühlings wird aufgenommen. Altes, Verbrauches, Sorgen und Ängste werden abgegeben. Die Bewegungen im Stehen können in jedem Alter leicht erlernt werden. Beim ersten Mal können Sie kostenlos und unverbindlich schnuppern. Einfach lockere Kleidung, am besten im „Zwiebellook“, Schuhe mit beweglicher Sohle anziehen und im Park vorbei kommen.

Im Monat ist 12 Mal üben möglich, das kostet 28 EUR, erm. 22 EUR, bei regelmäßiger Teilnahme übernehmen die meisten Krankenkassen 80% der Kosten als Präventionsmaßnahme. Für Mitglieder des Fitness-Centers Wilhelmsburg ist die Teilnahme kostenlos. Bei schlechtem Wetter üben wir dort ab Mitte Mai.

Wo? Im Sanitaspark, Reiherstiegviertel, gegenüber der Honigfabrik
Wann? Mo abends von 18.30 - 20 h, do morgens 9 - 10.30 h

Weitere Infos: Brigitta Klotz, ☎ 644 92 114, ✉ brigitta.klotz@web.de, www.waterviews.de

ANZEIGE

Lotse Fährstraße 66

Fährstraße 66, 21107 Hamburg
Individuelle Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen in Wilhelmsburg
Montag - Freitag Tel. 30 09 33 01
Fax: 30 09 33 09
E-mail: Lotse-faehrstrasse-66@der-hafen-vph.de
www.der-hafen-vph.de



Tel. 040 / 754 00 56

Aktivurlaub, Wander- und Rad-Erlebnisreisen,
Sprachurlaub, Rundreisen, Kreuzfahrten und mehr...
Wir beraten Sie gern!

Der Baguette-Laden

Französische Baguettes und Salate



Baguettes
frisch aus dem Ofen
mit unserem
hausgemachten
Dressing!

Tel. 75 22 220 Fax 75 22 210
Inh.: M. Flecke

Veringstr. 97 / Ecke Neuhöfer Str.

Öffnungszeiten:
mo-fr: 11 - 22 Uhr; sa+so: 16 - 22 Uhr



Neuhöfer
Straße 23
Puhstorf
Haus 2
21107 HH

Tel.: 040
750 628 33

Fax: 040
750 628 34

Email:
RAHamburg
@fuer-
Arbeitnehmer.de

Bürogemeinschaft der Rechtsanwälte

Anja Behnken · Mirco Beth

Harald Humburg

Arbeitsrecht

ausschließlich für
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer,
Betriebs- und Personalräte

Sozialrecht

Termine nach telefonischer oder elektronischer Vereinbarung

WO in Wilhelmsburg

Abstinent fahren. Gesprächsgruppe: mi., 19 h, Weimarer Str.85 (Kodrobs)
☎ 0171-4794181 u. 0180 53009.

Arbeitslosen-Initiative Wilhelmsburg e. V. im Deichhaus, Vogelhüttendeich 55
☎ 753 42 04, Fax 75 66 57 07
Aiw-Deichhaus@t-online.de
www.ai-w.de

Wilhelmsburger Tafel, ☎ 75 66 59 34,
sylvialues@msn.com

... im Deichhaus:

- **Lebensmittelausgabe:** di-fr ab 13 h + sa ab 12 h (Bonausgabe ab 10 h, fr ab 11 h).

- **Mittagstisch/Snacks:** di-fr ab 12 h.

- **Deichcafé:** di, do, fr 8-14 h, mi + sa 7-14 h.

... im **Bahnhofsviertel** im Gemeindehaus St. Raphael, Jungnickelstr. 21:

- **Lebensmittelausgabe:** di 12.15 h (Bonausgabe ab 11 h)

- **Frühstück:** di ab 11 h.

... in **Kirchdorf** im Gemeindehaus der Kreuzkirche, Kirchdorfer Str. 170:

- **Lebensmittelausgabe:** mi 13 h (Bonausgabe ab 10 h).

- **Café:** mi ab 10 h

- **Mittagstisch:** mi ab 12 h

Möbelhilfe Moewi, Dierksstr. 13
mo, di, mi, fr 9-15, do 9-18 h.

☎ 31 70 20 13, Fax 31 70 20 14.
www.moebelhilfe-wilhelmsburg.de

Fahrradwerkstatt: Am Veringhof 9-11: mo-fr 9-16 h oder nach Absprache, ☎ 63 65 15 05

book & byte: Veringstr. 61: mo-fr 10-18 h, sa: 10-14 h, ☎ 41 54 24 44

bike & byte:

Veddeler Brückenstr. 128: Reparatur und Verkauf von gebrauchten Fahrrädern + PC-Selbsthilfwerkstatt, mo-fr 10-18 h.

☎ 67389254 (byte)/67389255 (bike)

ASK GmbH Sanierungsträger

Lange Reihe 29, 20099 HH.
☎ 28 08 78 0, Fax 28 08 78 22

AWO Distrikt Wilhelmsburg, Fährstr. 73,
Kontakt: Wolf-Gerhard Wehnert,
☎ 75 66 08 09

AWO-Seniorentreff, Rotenhäuser
Wettern 5: mo-fr 13-17 h, ☎ 31 97 94 29

BAK-Bund alkoholfrei lebender Kraftfahrer Nord e.V. - Hilfe für alkohol-, drogen- und verkehrsauffällige Kraftfahrer, Weimarer Str. 83-85 (KODROBS)

Kontakt: Soz.-Therap. Holger Heidecke
Gesprächsgruppe: do 19.30 h

☎ 280 55 398 / 0170 73 88 418

Info@bak-hamburg.de,

www.bak-hamburg.de

Behinderten-Arbeitsgemeinschaft Harburg, Vogelhüttendeich 55. Beratung im Deichhaus: di 11-13 h
info@bag-harburg.de

Beratung für auffällige Kraftfahrer/innen Hamburg Nord e.V., Kontakt: M. Montana,
☎ 0171 8948785 u. 7542211 oder
Egon Golsch, ☎ 0171 4794181
e.golsch@abstinent-fahren.de

Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Vogelhüttendeich 81,
☎ 428 71 6343: mi 14-16 + fr 11-13 h

Betreuungsverein für Harburg „Insel“, Deichhausweg 2, 21073 HH, ☎ 32 87 39 24
Sprechstunden bei der BI Ausländische Arbeitnehmer e.V., Rudolfstr. 5, jeweils am vierten Mittwoch im Monat 12-14 h

Bewohnerverein Kirchdorf-Süd e.V., Karl-Arnold-Ring 51, ☎ 219 92 48-4,
Fax 219 92 48-3

Sprechzeiten: mo + do 17-19 h,
Kinderbistro: Ab 7 h Frühstück für Kinder und ab 12.30 h Mittagessen für Kinder.

BI-Beruf und Integration Elbinseln gGmbH, Neuhöfer Str. 26,
☎ 752 28 65, Fax 307 89 55

Bildungsoffensive Elbinseln,

Koordinierungsstelle: c/o IBA-HH GmbH, Am Veringhof 9, ☎ 22 62 27 44
Juergen.dege-rueger@iba-hamburg.de

Bücherhalle Kirchdorf, Wilhelm-Strauß-Weg 2 (am S-Bahnhof), ☎ 754 23 58,
mo, de, fr 11-13 + 14-17 h-17 h,
mi geschlossen; do 11-13+ 14-18 h

Bücherhalle Wilhelmsburg, Vogelhütten-deich 45, ☎ 75 72 68, Fax 307 88 83,
mo+fr 11-13 + 14-17 h; di 14-17 h,
do 11-13 + 14-18 h; sa 10-13 h

Bürgerhaus Wilhelmsburg, Mengestr. 20,
☎ 752 01 70, Fax 75 20 17 10
info@buewi.de

Geöffnet: mo 13-21.30 h; di-do 9 bis mind. 21 h; fr bis mind. 14 h; fr abends, sa + so je nach Veranstaltungen.

Kursanmeldungen und Kartenverkauf:
di 10-12 + 16-19 h
mi 10-12; do 16-19 + fr 10-12 h

Förderverein Bürgerhaus Wilhelmsburg e.V., Mengestr. 20,
Kontakt: Wolf-Gerhard Wehnert,
☎ 75 66 11 53
gerd@wehnert-hh.de

Bürgerinitiative ausländische Arbeitnehmer e. V. , Integration und Bildung
Integrationszentrum Wilhelmsburg, Rudolfstr. 5, ☎ 756 01 23 15

Offene Beratung: mo 10-14 h,
di + do 14 - 18 h. Andere Beratungszeiten nach Absprache.

Deutsch- und Integrationskurse
Anmeldung: di + do 16 - 18 h.

Stadtteilbüro Veddel, Wilhelmsburger Str. 2, ☎ 789 99 66,
Offene Beratung: mo 10 - 13 h,
mi 15 - 18 h. Andere Beratungszeiten nach Absprache.

Bürgerverein Wilhelmsburg e.V.
Geschäftsstelle: RAe v. Behren & Seumenicht, Weimarer Str. 16
☎ 754 89 01, Fax 31 76 86 96

• Stempel
• Schilder
• Gravuren
• Pokale
• Visitenkarten
• Drucksachen
• Grafik + Satz

Vereinsrabatte!



Tel. + Fax 75 66 27 21
www.derstempelmann.de

Stempel-Notdienst

Fährstraße 46 - Werkstatt a. d. Hof

Gärtnerei Frank Sannmann

Moorwerder Norderdeich 22
21109 Hamburg
☎ 754 44 93

Beet- und Balkonpflanzen in Top-Qualität und großer Auswahl - nicht vom Regal, sondern direkt aus dem Gewächshaus!



Demenznetz Wilhelmsburg,

Rotenhäuser Str. 84, ☎ 75 24 59 22
Tel. Beratung: di 13 - 14 h, fr 16 - 16.30 h.
Angehörigengruppe: Jeden vierten
Dienstag im Monat 17.30 - 19.30 h

Diakonie Wilhelmsburg e.V.,

Diakonie- und Sozialstation Rotenhäuser
Str. 84, ☎ 75 24 59 0, Fax 75 24 59 39
info@diakonie-elbinsel.de

Dolle Deerns e.V. - Verein zur Förderung
feministischer Mädchenarbeit

Mädchentreff Kirchdorf-Süd,

Erlerring 9, ☎ 754 21 98,
Fax 41 48 26 41
dolledeerns@maedchentreff-ki-sued.de

**ELAS-Suchtkrankenhilfe des
Diakonischen Werkes**

St. Raphael-Gemeinde, Jungnickelstr. 21,
Beratung nach Vereinbarung, ☎ 61 43 81
Selbsthilfegruppe: mi 18.30-ca. 20 h

Kreuzkirchengemeinde, Kirchdorfer
Str. 175, Selbsthilfegruppe: mi 18.30-20 h

Elbe-Tideauenzentrum Bunthaus

Naturschutzverband GÖP e.V.
Moorwerder Hauptdeich 33,
☎ 75 06 28 31 od. 73 93 12 67
Goep.ev@web.de

Elternschule Kirchdorf-Süd

Karl-Arnold-Ring 53,

☎/Fax 754 20 71

Sprechzeiten: mo 10-17 + do 9-12 h

Elternschule Wilhelmsburg

Zeidlerstr. 75, ☎ 753 46 14,
Fax 74 20 17 40

Sprechzeiten: mo 10-12 + do 16-18 h

Ev. Jugend Wilhelmsburg

Schwentnerring 6, ☎ 754 01 88,
Fax 25 77 22 05 - Kontakt: Ulf Compert
www.ejwilhelmsburg.de

Die Fähre, Veringstr. 99, ambulante Famili-
en- und Einzelfallhilfe für Kinder, Jugendliche
und Familien aus Wilhelmsburg

☎ 36 16 03 21, Fax 36 16 03 23,
mo + do 10-16 h

Fährstraße e. V. - Verein zur Förderung

von kulturellen u. stadtteilverbindenden Akti-
vitäten, ☎ 015 773 890 434
post@verein-faehrstrasse.org
Www.verein-faehrstrasse.org

**Falkenflitzer - Verein zur Förderung der
Jugendarbeit,** Jaffestr. 10

☎ 75 12 81, Fax 75 12 82,
Verleih-Hotline: 75 66 50 18
mail@falkenflitzer.de

Forum Bildung Wilhelmsburg (FBW)

c/o Gesamtschule Wilhelmsburg, Per-
stiege 1, ☎ 428825-136, Fax 428825-240,

info@f-b-w.info

Freiwillige Feuerwehr Wilhelmsburg,
Rotenhäuser Str. 73 a, ☎ 75 66 09 69,
www.ff-wilhelmsburg.de

Freizeithaus Kirchdorf-Süd,

Stübenhofer Weg 11,
☎ 750 73 53, Fax 31 97 37 60
info@freizeithaus-kirchdorf.de
www.freizeithaus-kirchdorf.de

Partyraumvermietung (für Leute aus
Kirchdorf-Süd): do 16-18 h
Hamburger Essenshilfe, di 15.30-16 h

Friedensinitiative Wilhelmsburg,

Kontakt: Inge Humburg, Dorfstieg 2 B,
☎ 754 74 75, famhumburg@t-online.de

Gangway e. V., Georg-Wilhelm-Str. 25,

☎ 752 40 36, Fax 752 40 39,
gst@gangway.info

Halle 13, Neuhöfer Str. 23 (PuhsthoF),

☎ 09 08 97-35 (Büro),
Programm-Hotline Tel 09 08 97-40
info@halle-dreizehn.de

Hafenmuseum im Aufbau, Außenstelle des
Museums der Arbeit, Kopfbau Schuppen
50A, Australiastraße, 20457 HH,
☎ 73 09 11 84, hafenmuseum@museum-
der-arbeit.de

Haus der Jugend Kirchdorf, Krieterstr. 11,

h p
Design

Heimo Ponnath Design

Druckdesign anspruchsvoller Einladungen, Flyer,
Broschüren, Prospekte, Kataloge, Karten etc.

Webdesign für kleine und mittlere Unternehmen,
die komplette und optimale Lösungen brauchen

Text auch für den Nicht-Fachmann verständlich
geschrieben trotz komplexer Fachthemen

Schulung zu Themen aus den Bereichen Internet,
Sicherheit, Designgrundlagen etc.

Rotenhäuserstr.51, 21109 Hamburg, Tel.: 753 47 95, Fax: 752 68 03
E-Mail: ponnath@heimo.de, Web: http://www.heimo.de

**Wilhelmsburger
Zoo**
wird
Angelladen

Tel / Fax 75 98 29
Veringstraße 44 · 21107 Hamburg

Wir haben für Sie

wie seit vielen Jahren

Aquaristik • Zierfische (Süßwasser) •
viele rund um's Haustier •
Angelgeräte und Zubehör • Angelköder •
Sämereien • Düngemittel •
und eine ganze Menge mehr

Vitanas
PFLEGEN UND WOHNEN

life
PFLEGEN UND WOHNEN
Hamburg

Pflege mit Tradition

Bei PFLEGEN UND WOHNEN sind Sie in guten Händen

Das Senioren Centrum Wilhelmsburg bietet für jede
Lebenssituation eine individuelle Form der Betreuung:

**Stationäre Pflege • Kurzzeitpflege • Betreuung für
Menschen mit Demenz • Betreuung für Menschen
Im Wachkoma • Betreutes Wohnen**

Senioren Centrum Wilhelmsburg
Hermann-Westphal-Straße 9 • 21107 Hamburg •
Telefon 20 22 - 42 25 • www.pflegenundwohnen.de

Haus der Jugend Wilhelmsburg

Rotenhäuser Damm 58, ☎ 753 25 92,
Geöffnet: mo 14-20 h, di+mi 14-22 h,
Mädchen- und Frauentag: do 14-19 h,
fr+sa, 15-21 h

Bewerbungshilfe:

mo-do 14-19 h, fr 16.30-21 h

Honigfabrik,

Stadtteilkulturzentrum, Industriestr. 125-131,
☎ 42 10 39 0, Fax 42 10 39 17
hofabuero@honigfabrik.de
www.honigfabrik.de

Geschichtswerkstatt Wilhelmsburg &

Hafen, do 14-17 h, ☎ 42 10 39 15
markertmhonigfabrik.de
www.geschichtswerkstatt-wilhelmsburg.de

MITEINANDER-FÜREINANDER.

Gruppentreffen: di 10 h,
Anfragen an den Handwerkerdienst: di + do
10-12 h persönlich oder ☎ 42 10 39 20.

INA - Beratungsstelle für SchülerInnen, die
eine Ausbildungsstelle suchen.

Fährstr. 89, ☎ 765 57 05

Insel-Lichtspiele e. V. Kino für die Elbinsel.

☎ 4 39 56 32, Fax 41 16 38 27,
info@insel-lichtspiele.de
Postfach: Insel-Lichtspiele, 21098 HH

Jugendhilfeeinheit Mitte des vse,

Jenaer Str. 8
☎ 64 88 60-41/-42, Fax 64 88 6043

Jugendkrisenwohnung Wilhelmsburg

Interessenten melden sich bitte bei Constan-
ce Büsch, Hamb. Kinder- u. Jugendhilfe e.V.,
☎ 302 389 41 oder 0177 854 59 72

Jugendzentrum Kirchdorf-Süd e. V.

Karl-Arnold-Ring 9, ☎ 750 90 71
(Teestube) u. 75 49 30 74 (Büro)

Kindergarten Paul-Gerhardt der Ev. luth.

Reiherstieg-Kirchengemeinde,
Georg-Wilhelm-Str. 121
☎ 752 69 26, Fax 75 66 63 70

Kinderhaus SterniPark e.V.

Schoenenfelderstrasse 5,
☎ 75 06 24 90, Fax 75 06 24 92,

schoenenfelderstrasse@sternipark.de

Babyklappe, Notrufnummer für Schwange-
re und Mütter in Not: ☎ 080 04 56 07 89.

Kinderspielstunde „Kleine Bären e.V.“

Kirchdorfer Str. 175, Leitung
Heidi Richter, ☎ 0160 838 2344,
Kleine-baeren.ev@gmx.de

Kindertagesstätte „Auf der Höhe“,

Auf der Höhe 51,
☎ 754 23 51, Fax 75 49 26 70.

Kindertagesstätte Elb-Kinder,

Prassekstr. 3, ☎ 754 14 15, Fax 754 36 94.

Kindertagesstätte Emmaus der ev.-luth.

Reiherstieg-Gemeinde, Mannesallee 13,
☎ 75 83 19, Fax 74 21 46 26.
Kita.emmaus@freenet.de

Kindertagesstätte Kiddies Oase,

Sanitasstr. 11,
☎ 752 65 75, Fax 75 66 56 74,
Kita-kiddiesoase@kitas-hamburg.de

Kindertagesstätte Kirchdorfer Straße,

Kirchdorfer Str. 185,
☎ 754 47 12, Fax 75 06 21 59.

Kindertagesstätte Koppelstieg des

Arbeiter-Samariterbundes, Koppelstieg 40,
☎ 754 04 48, Fax 75 06 15 09,

Kindertagesstätte Rotenhäuser Damm,

Rotenhäuser Damm 90, ☎ 75 83 58,
kita-rotenhaeuser.damm@kitas-hamburg.de.

Kita Vogelhütte des DRK, Hans-Sander-

Str. 7, ☎ 75 66 51 42, Fax 75 66 51 48,
kita-bernhard-dey-haus@drk-hh-harburg.de.

Kleiderkammer Wilhelmsburg der

Passage gGmbH, Am Veringhof 17,
☎ 75 75 76, Fax 752 40 09,
Geöffnet: mo - do 8 - 16.30 h

Weitere Ausgabestellen:

mo: 12.30-13.30 h Haus der Jugend WB,
di: 15-16 h Gemeindesaal der Immanuel-
Kirche, Wilhelmsb. Str. 71, HH-Veddel;
di 15.30-16.30 h Freizeithaus Kirchdorf-Süd;
mi: 9 - 10 h Haus der Jugend Kirchdorf.

Kombibad Wilhelmsburg

Dratelnstr. 30, ☎ 78 88 17 31

Kunstladen 17, Mokrystr. 17

Galerie, ☎ 75 66 67 98.

Kompetenzagentur Wilhelmsburg,

Krieterstr. 1, ☎ 31 76 73 36,
Ausbildungsberatung für Jugendliche am HdJ
Kirchdorf.

Laurens-Janssen-Haus, Dienstleistungs-

zentrum Kirchdorf-Süd der Passage gGmbH,
Kirchdorfer Damm 6,
☎ 303 89 80, Fax 30 38 98 11,
laurens-janssen-haus@passage-hamburg.de

Bistro und Internetcafé: mo - fr 9 - 17 h,

Schreibservice: mo - fr 8 - 17 h,

Postagentur: mo-fr 10-12 und 13-17 h,
mi bis 12 h

LEB Berufsbildung Veringhof,

Am Veringhof 19, Angebote und Beratung
zur Ausbildung und Berufsvorbereitung.

☎ 756 09 20, Fax 75 60 92 13.

L-E-B-Veringhof@t-online.de

Lotse Fährstraße 66, Fährstraße 66,

Individuelle Unterstützung für Menschen mit
psychischen Erkrankungen.

☎ 30 09 33 01, Fax 30 09 33 09

Lotse-faehrstrasse-66@der-hafen-vph.de

LOTSE, Psychosoziale Kontakt- und Bera-

tungsstelle, Fährstr. 70,

☎ 75 66 01 75, Fax 75 66 01 76,

lotse@der-hafen-vph.de

mo - do 15 - 19 h,

di und do auch 10 - 13 h, fr 13 - 17 h.

Offener Treff: mi 16 - 18 h

LOWI - Büro für Lokale Wirtschaft,

Büro Wilhelmsburg, Veringstr. 55,

☎ 31 76 68 0, Fax 31 76 68 25,

info@lokale-wirtschaft.de

Mensch und Leben e. V., Neuenfelder

Str. 92 a, ☎ 41 92 67 82, Fax 41 92 67 60,
www.mensch-und-leben.org

Mittelpunkt Wilhelmsburg,

Schwentnerring 3, kostenlose Beratung für
Kinder, Jugendliche und Eltern im Wilhelms-
burger Osten in Erziehungsfragen, bei Pro-
blemen mit Schule, Drogen etc.

☎ 74 20 09 08, Fax 42 10 01 40,

BEERDIGUNGSINSTITUT**FRITZ LEHMANN**

WERNER UND CHRISTINA KNÜPPEL G.M.B.H.

HARBURG/WILHELMSBURG/KIRCHD.
LÜNEBURGER TOR 3 / CITY GALERIE
TAG UND NACHT PERSÖNLICH ERREICHBAR

TEL. 040 / 77 35 36

AUSFÜHRUNG ALLER BESTATTUNGSARTEN - AUF
ALLEN FRIEDHÖFEN - BESTATTUNGSVORSORGE -
AUF WUNSCH HAUSBESUCH INTERNET: WWW.FRITZ-LEHMANN.DE

auto-schultz.de



Ihr Partner im Süden Hamburgs.

Neu- und Gebrauchtwagen, Reparatur ALLER Fabrikate.

AUTO SCHULTZ

BRUNNEN HARBURG IN FÄHRT
Niedergeorgswerder Deich 97 - 21109 Hamburg
Tel.: (040) 31 17 15-0 - info@auto-schultz.de



TOYOTA

Geöffnet: mo 13 - 17 h; di 10 - 16 h;
do 13 - 17 h und nach Vereinbarung.

Museum Elbinsel Wilhelmsburg,

Kirchdorfer Str. 163, geöffnet: April bis Oktober: so 14 - 17 h, ☎ 31 18 29 28, Führungen und Bibliothek nach Vereinbarung.

Pädagogischer Mittagstisch

... des ASB im HdJ Kirchdorf, Krieterstr. 11, ☎ 754 04 48 (Kita Koppelstieg);

... des Inselkinder e.V. im HdJ Wilhelmsburg, Rotenhäuser Damm 58: mo-fr 13 - 17 h

☎ 30 77 93 80 (Inselkinder e.V.);

Abends: 75 66 19 78 (Frau Weih-Reiche).

Passage gGmbH, Quartierspflege - Hausbetreuung, Dahlgrünring 1

☎ 79 71 63 0, quartierspflege@passage-hamburg.de

„Plattdüütsch' Stammdisch“ is jümmers Klock 7 an den 1. Mittwoch in'n Monat in uns' Willemsborger Windmöhl.

Nofrogen bi Seelands, ☎ 754 25 70.

PRO FAMILIA, Vogelhüttendeich 81,

Offene Sprechstunde (ohne Voranmeldung) di 15 - 18 h.

Projektgruppe „Stadtteilpflege Wilhelmsburg“, Rüttersbarg 46, 22529 Hamburg

☎ 430 12 36; henze@ding-planung.de

ProQuartier - Projektbüros:

Reiherstiegviertel, Veringstr. 63,

☎ 75 66 24 02,

Kirchdorf-Süd, Erlerring 10,

☎ 31 99 38 53.

Psychosoziale Beratungsstelle Wbg,

Vogelhüttendeich 81, ☎ 753 31 06,

Schwerpunkt: MigrantInnenberatung

Rassekaninchenzüchterverein HH 44 - Wilhelmsburg Ost,

c/o Heinz Krohn, Rethweg 52, ☎ 7543448.

REBUS - Regionale Beratungs- und Unterstützungsstelle der BBS, Krieterstr. 5,

☎ 42 88 77 03, Fax 428 87 74 13,

Sprechstunden: mo - fr 8 - 16 h

(Voranmeldung).

Regionales Wohnprojekt Wbg,

Hamb.Kinder- und Jugendhilfe e.V.,

Georg-Wilhelm-Str. 174

☎ 792 28 48 oder 790 86 83.

Reit- und Fahrverein Wilhelmsburg-Kirchdorf von 1911 e. V.,

Niedergeorgswerder Deich 170,

☎ 750 83 15,

www.reitverein-wilhelmsburg.de

Sanierungsbüro Wilhelmsburg S 5,

Südliches Reiherstiegviertel

Veringstr. 57

Ansprechpartner: Arno Siebert

Sprechzeiten: do. 15-18 h

☎ 533 330 75

siebert@gfs-bremen.de

Sanierungsbüro Wilhelmsburg S 6 ,

Berta-Kröger-Platz, Krieterstr. 18,

Sprechzeiten: di 11-13 h, do 15-18 h,

☎ 30 23 68 39

SBB Kompetenz GmbH,

Am Veringhof 11-13, Berufsförderung, Integrations- und Sprachkurse, Fortbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen, sinnvolle Aktiv-Jobs für ALG II-EmpfängerInnen

☎ 21 90 36-710, Fax 21 90 36-744, Kundencenter-sued@sbb-hamburg.de

Schachklub Wilhelmsburg v. 1936 e.V.,

jeden do ab 18 h für Jugendliche, ab 19 h für Erwachsene im Gemeindehaus der Emmauskirche, Rotenhäuser Damm 11.

Schute - Galerie für Landschaftskunst,

Veringkanal, Zugang über den Hof der Honigfabrik, Industriestr. 124-131.

Senioren Centrum Wilhelmsburg

Hermann-Westphal-Str. 9, ☎ 2022-4225

Rezeption: mo-do 8-16 h, fr 8-16 h

Skatclub „Glückliche Buben“, Vogelhüttendeich 73, Hotel Maaßen, Fr ab 19 h.

Sozialberatung des Diakon. Werks,

di 11 - 13 h, Gemeindehaus St. Raphael,

Jungnickelstr. 21, ☎ 754 35 05;

do 10- 12 h, im Deichhaus, Vogelhüttendeich 55, ☎ 753 42 04;

do 13.30 - 15 h, Laurens-Janssen-Haus,

Kirchdorfer Damm 6 (leider keine telefonische Beratung möglich).

Sozialer Treffpunkt in Kirchdorf-Süd der

Behindertenhilfe Hamburg gGmbH,

Karl-Arnold-Ring 2 , (EG/Seiteneingang).

☎ 21 99 69 88, Fax 21 99 69 89.

Sozialverband Deutschland, Ortsverband

Kirchdorf-Wilhelmsburg, c/o Ronald Wilken,

☎/Fax 754 55 85, mobil 0178 27 22 434,

Ronaldc@gmx.de

Treffen: Jeden 2. Mittwoch im Monat 18.30 im Bürgerhaus Wilhelmsburg.

Spielgruppe „Die Schildkröten“, Elfi

Reimers, Kirchdorfer Straße, ☎ 754 55 32.

ANETTE GÜNTHER

Rechtsanwältin

Ehe- und Familienrecht · Verkehrsrecht

Wilstorfer Str. 52 · 21073 Hamburg · (gegenüb. Phoenix Center)

Tel. 040 - 750 87 95 · Fax 040 - 419 26 661

E-Mail: a.guenther@ra-kanzlei-harburg.de

GETRÄNKE OASE GMBH

WOLFGANG SEIDEL

Bei der Windmühle 19
21109 Hamburg

Telefon (040) 754 25 25
Telefax (040) 754 25 25

Vermietung von Zapfanlagen

Lieferung in's Haus

...sind's die Füße?

med. pod.

FUSSPFLEGE
Thomas Beermann

Tel. 752 80 56

Veringstraße 71



seit 1920

VOGEL

Fernsehen
Radio-Hifi
Meister-Service

Tel.: 75 78 03

Veringstraße 54 - 56

Spielhaus und Bauspielplatz Rotenhäuser Feld, Rotenhäuser Damm 80,
☎/Fax 753 30 32,
mo-do 13.30-18.45, fr 13.30-19.45 h,
Jeden 1. sa im Monat 12-18.45 h.

Startklar ... Für den Beruf,
Bonifatiusstr. 2 (Anbau der Schule)
☎ 75 66 95 73, Fax 76 66 95 90,
startklar@invia-hamburg.de

Stöberstube in St. Raphael, Jungnickel-
str. 21 (Gemeindehaus) fr 10-15 h.

Straßensozialarbeit Kirchdorf-Süd,
Erlerring 7, ☎ 754 79 87, Fax 74 20 08 95.

Suchtberatungsstelle KODROBS,
WBG/Süderelbe, Weimarer Str. 83-85,
☎ 75 16 20 und 75 16 29, Fax 752 32 78,
mo, di, do und fr 10 - 19 h,
di Frühstück 10.30 - 12.30 h,
Beratung auch in türkisch, kurdisch und
russisch.

Susila Dharma - Soziale Dienste e.V.,
Jenerseitedeich 120,
☎ 754 17 48, Fax 754 75 74,
sd-germany@susiladharm.org

Tagespflegestätte der Diakonie- und Sozial-
station Wilhelmsburg,
Rotenhäuser Str. 84, ☎ 75 24 59 28,
Fax 75 24 59 48, www.apdd.de

Tschüss Vattenfall, Ökostromberatung
Fährstr. 10,
Geöffnet di + do 13 - 18 h, sa 12 - 15 h

Türkischer Elternbund,
Vogelhüttendeich 55 (Altes Deichhaus).
di 16-18 h, do 16-19 h.

Unternehmer ohne Grenzen e.V.

Büro Wilhelmsburg, Veringstr. 65,
☎ 75 60 20 30, Fax 75 60 20 59,
www.unternehmer-ohne-grenzen.de

Verikom e. V., Interkulturelle
Frauenbegegnungsstätten
Dahlgrünring 2
☎ 750 89 86, Fax 754 82 81
kirchdorf-sued@verikom.de
Thielenstr. 3a
☎ 754 18 40, Fax 750 73 36
wilhelmsburg@verikom.de

Verständigungsarbeit in St. Raphael,
Wehrmannstr. 7, ☎ 38 68 37 45,
Pastorin Friederike Raum-Blöcher
Sprechstunde: di 9.30-10.30, fr 10-12 h.

**VESKU Verein für Sprache und Kultur
e.V.**, ☎ 22 60 64 58 (19 - 21 h),
www.vesku.de, sprache@vesku.de

**Wilhelmsburger Fußball-Altherren-
Auswahl** von 1967 „Spendenfonds e.V.“
Vereinslokal: Wilhelmsburger Hof
Wilhelmsburger InselRundblick,
Vogelhüttendeich 55,
☎ 40 19 59 27, Fax 40 19 59 26,
briefkasten@inselrundblick.de

Wilhelmsburger Musikverein e. V.
**(Wilhelmsburger Männerchor & Insel-
deerns)**, Postfach 930872, 21088 Hamburg
c/o R. Maak, ☎ 711 91 54 und
Thomas Lemme, ☎ 75 06 23 44
info@wilhelmsburger-musikverein.de
www.wilhelmsburger-musikverein.de

Wilhelmsburger-Oase e. V., Dierksstr. 8
☎ 350 71 33 13,
www.wilhelmsburger-oase.de

Wilhelmsburger Ruder Club v. 1894 e.V.,

Vogelhüttendeich 120, ☎/Fax 752 80 88.
Training + Infos: mo, mi, fr 17-19 h.

Windmühle „Johanna“,
Schönenfelder Str. 99 a,
Café und Besichtigungen jeden 1. So im
Monat. ☎ 754 38 45 C.Schmidt 1.Vors.
windmuehle.johanna@t-online.de

Zukunft Elbinsel Wilhelmsburg e.V.,
Verein zur Entwicklung der Elbinseln im Her-
zen Hamburgs, Rotenhäuser Damm 72c,
☎ 75 91 91, info@zukunft-elbinsel.de
www. Insel-im-fluss.de

WANN in Wilhelmsburg

... noch bis Mittwoch, 30.4.
Bürgerhaus
„Brasilien“ - Fotoausstellung

Sonntag, 20.4.
15 h, **Ausschläger Elbdeich vor dem Sperr-
werk Billwerder Bucht, ca. 2 h**
**Infospaziergang um das Wasserwerksge-
lände Kaltehofe mit RBO-Tours.**
Infos: Hanne Hollstegge ☎ 439 29 12
11 h, **S-Bahn Harburg** (s. S. 4)
Fahrradsternfahrt zum autofreien Sonntag

Dienstag, 22.4.
10.30 h **Bücherhalle Kirchdorf**
Bilderbuchkino: Malvina, von Olga Lecaye.
Kein Bilderbuchkino für zartbesaitete Kinder!
Ab 4 Jahren

Mittwoch, 23.4.
19 h **Rathaus**
Pegelstand „Bürger in die/der Mitte“
(s. S. 18)

 **arno
stüben**
gardenen und teppichboden
Tel. 040 / 75 73 16

Computer ■ Netzwerke ■ Internet-Telefonie (VoIP) ■ DSL
Kommunikationstechnik ■ Beratung ■ Verkauf ■ Service

www.pc-holm.de

tel 040/752 88 56 mobil 0172/59 39 601 fax 040/756 62 779 e-Mail info@pc-holm.de



Restaurant
Marialva
bei Jorge

Täglich 11 - 24 Uhr
portugiesische und spanische Spezialitäten

Mo. bis Fr. bis 16 Uhr **Mittagstisch:**
11 versch. Gerichte für 6 € - mit Suppe und Dessert

Georg-Wilhelm-Straße/Ecke Trettaustraße - ☎ 75 98 52

**Genusswelt
im WEZ**



arko
... gön' ich mir!

Präsente ?
Wir beraten Sie gern !
Tel. 75 46 171
Geöffnet
Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr
Inh. P. Radomski

10 h SBB Kompetenz gGmbH in WB
Bildung bringt's - Tag der offenen Tür

Donnerstag, 24.4.

20 h, BI, Rudolfstr. 5

Film: „Three Burials“, aus der Reihe
„Lateinamerikanisches Kino“, Insellichtspiele

Freitag, 25.4.-30.4.

MS HILLE am Bremer Kai direkt bei den 50er
Schuppen des Hafensemuseums.

Sonntag, 26.4.

10 h Elbe-Tideauenzentrum

Väter und Kinder entdecken gemeinsam
ihren Stadtteil: **Besuch des Zentrums**

10-16 h Kita Kirchdorfer Str. 185

Frühlings-Flohmarkt

14 - 19 h, Schulhof Schule Rotenhäuser

Damm 45, **Internationales Kinderfest** des
Türkischen Elternbunds und des Hauses der
Jugend

14 h, Treffpunkt: S-Bahn Veddel/ZOB

Qi Gong mit Blick auf die Elbe + Fahrrad-
tour, mit Brigitta Klotz (s. S. 11)

Infos: Freizeithaus Kirchdorf-Süd

Auch am 24.5.!

18-2 h Museum Elbinsel Wbg/Hafenmuseum
Lange Nacht der Museen

Sonntag, 27.4.

11-15 h Elbe-Tideauenzentrum

Infos über die **GÖP**, von Kai Schmillie

11 h Bürgerhaus

Hexe Knickebein auf Weltreise

Gemeinsam zu Tisch, Familientag

14 h, Museum Elbinsel Wilhelmsburg, Kirch-
dorfer Str. 163, **Fahrradtour „Vom Heu-**
ckenlock zum Schweenssand“, mit Frank
Lehmann (s. S. 11)

16-18.15 h Elbe-Tideauenzentrum

Naturschutzpolitische Exkursion durch
das NSG Heuckenlock. Die Tour endet an
der Haltestelle Heuckenlock/Bus 351

Dienstag, 29.4.

14 - 16 h Bürgerhaus

Forschertag für Kitas & Grundschulen

Infos ☎ 428 82 51 36 W. Kelber-Bretz

10.30 Büchershalle Kirchdorf

Bilderbuchkino: Ein Kuss für den kleinen
Bären von Else Minarik. Mit Federzeichnun-
gen von Maurice Sendak. Ab 4 J.

Mittwoch, 30.4.

20 h Schützenhaus Moorwerder

(Bauernstege), **Tanz in den Mai**

Donnerstag, 1.5.

10 h, Treffpunkt: S-Bahn Veddel/ZOB

„Von Köhnern, Knechten und Fabrikar-
beitern“, Fahrradtour mit Sigrun Clausen
(s. S. 11)

12.30 h Elbe-Tideauenzentrum

Ökumenischer Gottesdienst im Garten

Anschließend gemeinsames Kaffeetrinken;
Kuchenspenden erbeten

15-ca.17.30 h Elbe-Tideauenzentrum

Der Urwald in Hamburg: Familienexkursion
durch das NSG Heuckenlock mit Angela
Schapals. (Wasserdichtes Schuhwerk etc.)

15 h Bürgerhaus

Orpheus in der Unterwelt

Operetten Compagnie Hamburg

Freitag, 2.5.

19-21.30 h Anleger Vogelhüttendeich 123

Romantische abendliche Barkassenfahrt,
(s. S. 10)

Sonntag, 4.5.

7-12 h Anleger Vogelhüttendeich 123

Barkassenfahrt mit Besuch des Altonaer
Fischmarkts von 8-10 h (s. S. 10).

14-16.30 h, Anleger Vogelhüttendeich 123
Kaffee- und Kuchenfahrt (s. S. 10)

19-21 h Hafenmuseum (s. „Wo“)

Nachtschicht im Hafen Barkassenfahrt zu
Arbeit und Umschlag bei Nacht
Anmeldung und Info: Hafenmuseum

Montag, 5.5.

15.30 h Bürgerhaus

Präsentation der Dokumentation „**15 Jahre**
Zirkus Willibald in Wilhelmsburg“

Dienstag, 6.5.

10.30 h Büchershalle Kirchdorf

Bilderbuchkino: Der Möhrenfresser.

Eine afrikanische Hasengeschichte. Ab 4 J.

Freitag, 9.5.

14-18 h Anleger Vogelhüttendeich 123

Barkassenfahrt zur Hafengeburtstags
Einlaufparade (s. S. 10)

18.25-ca.20.30 Elbe-Tideauenzentrum

Was singt denn da? Vogelspaziergang
durch das NSG Heuckenlock mit A. Zours.
TP Bushaltestelle Heuckenlock, Bus 351

Pfingstsonntag, 10.5.

11.30-17.30 Elbe-Tideauenzentrum

Natur-Basteleien und Natur-Malereien

Pfingstsonntag, 11.5.

16-ca.18 h Elbe-Tideauenzentrum

Naturbeobachtung im Wechsel der Jah-
reszeiten, Exkursion mit Juliane Beck

Pfingstmontag, 12.5.

14-18 h Anleger Vogelhüttendeich 123

Barkassenfahrt zur Hafengeburtstags
Auslaufparade (s. S. 10)

Dienstag, 13.5.

10.30 h Büchershalle Kirchdorf

Bilderbuchkino: Unser Hund. Von Helen
Oxenbury. Ab 4 J.

Sonntag, 17.5.

14 h, Treffpunkt: S-Bahn Wilhelmsburg

„Auf den Spuren Napoleons durch die
Mairie Wilhelmsburg“, Fahrradtour mit
Frank Lehmann (s. S. 11).



„Gaststätte Kupferkrug“

Kegelbahn • Clubräume • Fremdenzimmer

Inh. Madeleine Riege

Niedergeorgswerder Deich 75
21109 Hamburg

Telefon 040 / 754 49 01
Telefax 040 / 754 38 57

★ US ★ JEANSMODE



Jeans, Shirts,
Blusen, Blazer
in weiblicher
Passform
Gr. 34 - 48/50

CASUAL TRENDFASHION FOR MODERN MEN & WOMEN

Impressum:

Herausgeber:

Wilhelmsburger InselRundblick e. V.

Vorsitzende: Ursula Falke

Vogelhüttendeich 55, 21107 Hamburg

Tel 401 959 27 - Fax 401 959 26

e-mail: briefkasten@inselrundblick.de

Achtung: WIR haben kein Postfach mehr!

Sie erreichen uns jederzeit über Anrufbeantworter und per e-mail - WIR melden uns umgehend.

Die Redaktionsgruppe: Sigrun Clausen (sic), Ursula Falke (UFA), Gerda Graetsch, Marianne Groß (MG), Jürgen Könecke (JK), Axel Trappe (at)

Konto Nr. 1263 126 391 bei der Hamburger Sparkasse (BLZ 200 505 50)

ViSdP: Axel Trappe für Redaktion und Anzeigen.

Erscheint monatlich zur Monatsmitte. -

Auflage: **8.000 ex.**

Druck: Idee, Satz & Druck GmbH, Hamburg

Redaktionsschluss: jeweils der **25. eines Monats** für die nächste Ausgabe; wer uns einen redaktionellen Beitrag senden will, muss uns bis dahin zumindest benachrichtigen!

Anzeigenschluss: jeweils am Monatsende für die nächste Ausgabe.

Es gilt unsere Anzeigenpreisliste - Stand Okt. 2007 Bitte anfordern.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Bei Leserbriefen müssen WIR uns vorbehalten, Kürzungen vorzunehmen.

Bei uns zugesandten Bildern und vorgelegten Anzeigen setzen WIR voraus, dass sie frei von Rechten Dritter sind. Ebenso setzen WIR voraus, dass alle Einsender mit Veröffentlichung ihrer Texte und Bilder auf unseren Internet-Seiten einverstanden sind, wenn sie uns nichts anderes mitteilen.

Vom Wilhelmsburger InselRundblick gestaltete Anzeigen dürfen nur mit unserer Genehmigung anderweitig verwendet werden.

Veranstaltungsvorschau ab Mitte März

Folgende größere Veranstaltungen sind in Wilhelmsburg geplant:

Diese Vorschau ist nur für größere Veranstaltungen und Feste gedacht, als Information, die anderen bei der Planung ihrer Veranstaltung helfen soll, Terminüberschneidungen zu vermeiden, nicht als Voraus-Werbung.

Bitte melden Sie uns Ihre größeren Veranstaltungen telefonisch (401 959 27), per Fax (401 959 26) oder e-mail: briefkasten@inselrundblick.de!

- 26./27.4. Lange Nacht d. Museen** - Museum Elbinsel Wilhelmsburg
- 29.4. Zentraler Forschertag der Forscherwoche „Die Insel forscht“**
- 30.4. Tanz in den Mai** im Schützenhaus Moorwerder
- 12.5. 15. Wilhelmsburger Mühlenfest**
- 31.5. Stübifest** in Kirchdorf-Süd mit Flohmarkt
- Tag der offenen Tür** Freiwillige Feuerwehr Kirchdorf
- 2.-6.6. 1. Wilhelmsburger Kochwoche „Die Insel kocht“**
- 6.6. Kinderkochfest mit Zirkus-Dinner („15 Jahre Zirkus Willibald“)**
- 14./15.6. 28. Wilhelmsburger Dressur- und Springturnier**
- 15.6. Diakoniefest** - rund um das Diakoniehäus
- 21./22.6. Spreehafen-Festival/Spreehafenfest**
- 28.6. 20 J. Kita Kiddies Oase** - Sommer-Kinder-Spaß 2008 im Sanitaspark
- 6.7. Sommerfest im Elbe-Tideauenzentrum Bunthaus**
- 17.-20.7. Wilhelmsburger Inselfest** mit Jazz und Swing auf dem Rotenhäuser Feld, Neuhöfer Str. beim Bunker
- 8.-11.8. Schützenfest Moorwerder**
- 30./31.8. Fährstraßenfest** in der Fährstraße
- 31.8. Brückenfest** des Bürgervereins Wilhelmsburg e.V.
- 4.-7.9. Oktoberfest:** 100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Kirchdorf
- 5.9. GSW Treff** für ehemalige Schüler, Eltern und Lehrer
- 14.9. Herbstmarkt** im Museum der Elbinsel Wilhelmsburg
- Gemeinsamer Tag der Offenen Tür** auf der Bunthäuser Spitze
- 21.9. 10. und letzter Apfeltag auf dem Jakobsberg**
- 3.-5.10. Erntedank-Markt-Wochenende** im Tideauenzentrum Bunthaus
- 10.10. 1. Wilhelmsburger Oktoberfest** des Wilhelmsburger Musikvereins e.V.
- 2.11. 8. Schlachtfest an de Möhl**
- 23.11. Adventsmarkt** im Museum Elbinsel Wilhelmsburg
- 11.12. Weihnachtsfeier der AWO Wilhelmsburg** im Bürgerhaus

So schön ist Wilhelmsburg

Eine Schülerin aus der Schule Rahmwerder Straße stellt ihren Heimatort vor:

Ich wohne mitten in der Natur. Mein Haus, in dem ich wohne, liegt ganz nah an der Dove Elbe. Es ist schön hier in meiner Heimat Wilhelmsburg. Wenn man in die Spielgelseite der Dove Elbe guckt, kann man alles doppelt sehen. Vor allem finde ich es schön, im Naturschutzgebiet zu wohnen. Im Sommer ist es hier besonders schön. Mit den Fahrrädern kann man von Georgswerder nach Wilhelmsburg fahren. Man muss über die Schultzenbrücke. Von dort kann man die Dove Elbe sehr gut sehen. Hier fühlt man sich wie verzaubert, weil es so schön ist.

Emine Yaykiran

